

# REITHER



# GEMEINDE ZEITUNG

VIERTELJÄHRLICH ERSCHEINENDES  
MAGAZIN DER GEMEINDE REITH

P. b. b. · Nr. 87 · Dezember 2019 · Amtliche Mitteilungen

## AUS DEM INHALT

Biomüllhausentsorgung startet  
Runde Geburtstage und Ehejubilare  
Soziales  
Verleihung des Sportehrenzeichens

## BÜRGERMEISTER- BRIEF

von Bgm. Stefan Jöchel



Liebe Reitherinnen  
und Reither, Gäste  
und Interessierte!

Wie jedes Jahr gibt es auch heuer im Advent eine Vielzahl an Veranstaltungen und Feiern, die von den Reither Vereinen und engagierten Bürgern veranstaltet werden. Auch während des Jahres vergeht kaum ein Tag oder eine Woche, wo nicht irgendwo in der Gemeinde etwas los ist. Da kann es schon mal sein, dass man vielleicht eine Veranstaltung übersieht oder nicht wahrnimmt. Damit euch genau das nicht passiert, möchte ich euch auf drei praktische Erinnerungshilfen hinweisen:

1. Auf der Gemeindehomepage [www.reith.eu](http://www.reith.eu) kann man alle Hinweise und Termine zu den aktuellen Veranstaltungen finden. Somit kann man sich regelmäßig über



Mit der Segnung des Adventkranzes wurde der Reither Advent feierlich eröffnet. v.l. Organisationsteam: Martina Krenn, Herta Hechenberger, Yvonne Hiebaum; Bgm. Stefan Jöchel, Kitzbühel Tourismus Präsidentin Signe Reisch, GR Bettina Behr, Diakon Manfred Prodingler / Näheres im Blattinneren (S.2)

*Bildnachweis Roland Krabichler*

alle Veranstaltungen informieren.

2. Wer es noch genauer haben will, kann sich auf das Handy die App „GEM to GO“ herunterladen. Diese App auf dem Handy meldet neben allen Terminen zum Beispiel auch die Müllabfuhrtermine, die Öffnungszeiten des Recyclinghofes und gibt Auskunft über alles Wissenswerte, auch Verordnungen und Kundmachungen. Somit hat man alle Termine mit in der Hosentasche. Beim Herunterladen der App sind euch eure Kinder oder Enkel sicher gerne behilflich. ☺



Alle Vereine und Veranstalter können ihre Termine an die Gemeinde melden, von unserem Team werden diese dann in das System eingepflegt.

3. Der „altmodische“ **Gemeindekalender 2020** liegt dieser Ausgabe der Gemeindezeitung bei. Auch aus diesem kann man viele

Termine für Veranstaltungen und Festlichkeiten ersehen. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Fotografen für die tollen Bilder bedanken. Das Aussuchen der Bilder war wieder einmal eine schwierige Angelegenheit. Wenn euch während des Jahres ein gelungener Schnappschuss oder das perfekte Foto gelingt – bitte gleich an die Gemeinde schicken, dann können wir es vielleicht für den Kalender oder für die Gemeindezeitung verwenden. Bitte achtet darauf, dass die Bildauflösung möglichst hoch ist, oft können wir aufgrund mangelnder Auflösung ein Foto nicht verwenden.

Auf eine für die Vereine ganz wichtige Veranstaltung möchte ich euch noch besonders hinweisen. Die alljährliche **Christbaumversteigerung** findet am Sonntag, dem 5. Jänner 2020 im Kulturhaus Reith statt und wird vom Sportverein, dem Fußballclub und dem Obst- und Gartenbauverein organisiert.

Mit den Einnahmen aus dieser Veranstaltung wird die wertvolle Arbeit der Vereine gefördert. Im Vorfeld gehen die Vereine „sammeln“ und werden vielleicht auch an eurer Tür läuten. Bitte unterstützt die Vereine mit einer Geld- oder Sachspende, besucht

aber auch die Versteigerung. Hier gibt es dann eine Win-win-Situation. Es besteht die Möglichkeit, neben der Spende für den Verein auch noch tolle Schnäppchen zu ersteigern. Schaut euch das an!

In der Gemeindegarbeit können wir auf ein aufregendes und arbeitsreiches Jahr 2019 zurückblicken. Allen Mitarbeitern der Gemeinde Reith möchte ich an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz aussprechen.

Über die aktuelle Gemeindegarbeit werden wir im Frühjahr wieder bei der öffentlichen Gemeindeversammlung informieren. Auch der Schlussbericht des „Dorferneuerungsprozesses“ wird Anfang des kommenden Jahres der Gemeindeführung übergeben. Mit den Ergebnissen aus diesem Bürgerbeteiligungsprozess wollen wir dann im Gemeinderat weiterarbeiten. Gemeinsam wissen wir mehr.

Allen Reitherinnen und Reithern sowie unseren Gästen wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches Jahr 2020 – es wird ein gutes Jahr!

Euer Bürgermeister  
Stefan Jöchel

## Eröffnung des Reither Advents

Die feierliche Eröffnung wurde tatkräftig von der Reither Landjugend unterstützt, die für das leibliche Wohl sorgte und mit den Anklöpfeln weihnachtliche Stimmung beim Dorfbrunnen verbreitete. Die 1. und 2. Musikklassse der Neuen Mittelschule Kitzbühel umrahmten musikalisch die Segnung des Adventkranzes.

Ein Großes Dankeschön geht an das Organisationsteam für die tolle Arbeit und an alle mitwirkenden Vereinen und allen helfenden Händen, die dieses Projekt verwirklicht haben.

Bildnachweis Roland Krabichler



Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung dürfen Geburts- und Adressdaten nur veröffentlicht werden, wenn vorher ein schriftliches Einverständnis der Betroffenen eingeholt wird. Diese Einverständniserklärungen liegen im Gemeindeamt auf. Es wird darauf hingewiesen, dass jeder, der Bilder mit abgebildeten Personen schickt, verpflichtet ist, bei diesen vorher das Einverständnis zur Veröffentlichung einzuholen.



## Geboren wurde:

im November eine Carla  
der Andrea und dem Marc Dander

Wir gratulieren recht herzlich!



## Runde Geburtstage



80 Jahre: Friederike Brandner



80 Jahre: Rosa Mitterer



85 Jahre: Elisabeth Hauser



80 Jahre: Anton Hauser

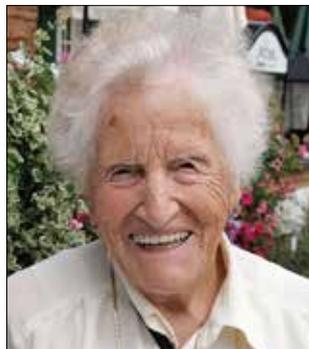


80 Jahre: Adolf Wieser

## Gestorben sind



im 93. Lebensjahr  
Frau Elli Eder



im 90. Lebensjahr  
Frau Maria Jöchl



im 58. Lebensjahr  
Herr Mario Hiebaum



im 67. Lebensjahr  
Herr Alois Vasold

### Impressum:

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber: Gemeinde Reith bei Kitzbühel. Verlagsort: 6370 Reith bei Kitzbühel; Herstellungsorte: 6370 Reith und Kitzbühel; Hersteller: Druckerei Gamper KG, Gundhabing 52, 6370 Kitzbühel; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Stefan Jöchl, 6370 Reith, Dorf 5; Redaktion: Christine Prethaler, Telefon 65410-12; Leserbriefe entsprechen der Meinung des Verfassers!

## Jubiläumsgabe des Landes Tirol für Ehepaare aus Reith

Im November wurden vier Ehe-Jubelpaare aus Reith von der Gemeinde zu einer netten Zusammenkunft bei Kaffee und Kuchen in die Bäckerei-Konditorei-Café Neumayr eingeladen. Über die Glückwünsche und Blumensträuße von Bürgermeister Stefan Jöchel und über die Jubiläumsgabe des Landes Tirol, die von Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger anlässlich ihrer Goldenen und Diamanten Hochzeit überreicht wurde, freuten sich alle sehr. Auf noch viele wunderschöne gemeinsame Jahre. Alles Gute von Seiten der Gemeinde Reith.



▲ v. links nach rechts: Margarete und Franz Wimmer für 60 Ehejahre, Stefanie und Walter Sommeregger für 50 Ehejahre, Theresia und Robert Kleinlercher für 60 Ehejahre

◀ Karin und Franz Oberacher für 50 Jahre

## Verleihung des Tiroler Sportehrenzeichens für besondere Vereinstätigkeit an Josef Niederacher

Am 23. Oktober wurde Josef Niederacher im großen Saal des Landhauses von Landeshauptmannstellvertreter Josef Geisler das Tiroler Sportehrenzeichen verliehen.

Josef Niederacher ist mit 36 Jahren als ununterbrochener Obmann wohl der längst amtierende Obmann im Tiroler Landesverband der Stockschützen. In den 80er Jahren galt sein voller Einsatz dem Bau der Stockbahnhalle bei der Pension Tirol - Familie Hauser.

Ein weiterer Meilenstein war dann die Neuerrichtung der Eisstockbahn auf dem Kulturhausparkplatz. Sportlich ist er ein Vorbild im Verein – unzählige Male gelang es ihm, Vereinsmeister zu werden. Ein Höhepunkt war auch der Sieg bei der Bezirks-Einzelmeisterschaft. Auch ein 3. Platz bei der Curling-Staatsmeisterschaft zählt zu seinen Erfolgen.



Im Bild: Josef Niederacher mit LH-Stv. Josef Geisler



## Gratis Bahn- und Busticket für Reithener Gemeindebewohner

Für das Jahr 2020 hat die Gemeinde Reith das Umwelt-Bahn- und Busticket (Monatsticket) für ganz Tirol angekauft. Interessenten können das Ticket beim Gemeindeamt beantragen und für einen bestimmten Tag reservieren und gratis verwenden. Die Gemeinde hofft auf so rege Inanspruchnahme wie in den vergangenen Jahren.

# Amtliche Mitteilungen

## Bilanz zur Dorferneuerung in Reith:

### Kreative Pläne und Entwicklungsvorschläge liegen für die Gemeinde vor



„Der Wunsch nach einer stärkeren Belebung des Ortskerns ist für mich definitiv da. Neben einem attraktiven Angebot in der Nahversorgung wäre für mich auch eine verkehrsberuhigte Begegnungszone im Ortskern wichtig!“, so lautet die Vision einer Teilnehmerin aus dem BürgerInnenrat des Arbeitskreises zur Dorfgestaltung. In dem Arbeitskreis vom September diskutierten die BürgerInnen eifrig die Gestaltungsmöglichkeiten des Dorfes und erarbeiteten erste Varianten für die Zukunft. Der Dialog

mit der Bevölkerung hat besonders fruchtbare Vorschläge gefördert: Beispielsweise wurde ein Gesamtkonzept für das Haus Nr. 4 mit Gewerbenutzen und offenem Dorfplatz mit Bäumen als Schattenspender erstellt, ein Nachnutzungskonzept für das alte Feuerwehrhaus erarbeitet sowie Lösungsvorschläge für eine Verkehrsberuhigung im Ortskern gesammelt. Mit Beispielen wie diesen zeigen sich die BürgerInnenräte sehr erfolgsversprechend. Neben dem Arbeitskreis zum Thema „Dorfgestaltung“ fanden von Juni bis September 2019 noch weitere sieben Arbeitskreise sowie zwei Vernetzungstreffen mit den Vereinen sowie Wirtschaftskaufleuten statt. Die Beteiligung der BürgerInnen war mit rund 90 Personen in den Arbeitskrei-

sen mehr als zufriedenstellend und es konnten attraktive Entwicklungsvorschläge für die Gemeinde gesammelt werden. Alle Vorschläge wurden dem Lenkungsteam der Dorferneuerung präsentiert und werden den verschiedenen Ausschüssen in den nächsten Wochen zur weiteren Bearbeitung übergeben.

Alle Protokolle zu den Arbeitskreisen können jederzeit auf der Homepage [www.mehr-reith.eu](http://www.mehr-reith.eu) eingesehen werden. **Im Frühjahr folgt eine öffentliche Abschlussveranstaltung** zu dem Dorferneuerungsprozess, bei dem die zentralen Ergebnisse präsentiert werden. Der Termin mit den genauen Details zur Veranstaltung wird noch mitgeteilt.

## Neue Beschneigung für die Reither Streif

Die letzten Tage und Wochen wurde auf der Reither Streif ordentlich gegraben: Entlang der gesamten Skiwiese bis hinauf zur Bergstation des Lifes und zur Rennstrecke wurde aufgedigelt und 1.000 Meter Wasserrohre wurden neu verlegt und angeschlossen. Nach gut drei Wochen Bauarbeiten war es Mitte November so weit: Skischulleiter Josef Dagn nutzte die ersten Minusgrade und probierte die neue Beschneigungsanlage aus – mit einem Ergebnis, das selbst Frau Holle nicht besser schaffen würde. Damit die Beschneigungsanlage überhaupt optimiert, modernisiert und erweitert werden konnte und sowohl die Skigäste aus Reith, Kitzbühel, Aurach und Jochberg sowie die Gäste der Skischule gute Schnee- und Pistenverhältnisse auf der Reither Streif genießen können, bedankt sich Josef Dagn sehr herzlich bei den Grundstückbesitzern



Bildnachweis: A. Dagn

Josef Jöchl – Reitherwirt, Georg Leitner – Keillhuberbauer und der Pfarre. Auch bei der Gemeinde Reith und dem Ortsausschuss Reith/Kitzbühel Tourismus möchte sich der Skischulleiter und Betreiber des Lifes, der das nachhaltige Projekt initiiert, eingereicht, geplant und vor Ort umgesetzt hat, be-

danken. Die gute Zusammenarbeit der Skischule Reith bei Kitzbühel mit den Grundstückbesitzern, der Gemeinde Reith und Kitzbühel Tourismus sichert den ganzen Winter über das Skivergnügen auf der Reither Streif – zur großen Freude aller Einheimischen und Gäste.

## Sponson Martina Jöchl

Martina hat ihr Masterstudium nach zwei anstrengenden und intensiven Jahren mit ausgezeichnetem Erfolg im Mai 2019 abgeschlossen. Wie alles in ihrem Leben hat sie auch diese Herausforderung mit viel Hingabe und Enthusiasmus gemeistert.

Am 22. November dieses Jahres durfte Martina ihre Sponson in Salzburg ausgiebig feiern.

Wir sind sehr sehr stolz auf dich!  
Claudi, Christina und Lois



# Biomüllhaussammlung

Mit Jänner 2020 wird im Gemeindegebiet der Biomüll der Privathaushalte von der Firma DAKA direkt am Objekt abgeholt. Alle Biomüllbehälter sind mit einem Aufkleber der Gemeinde versehen. Biomüllbehälter, welche keinen Aufkleber besitzen oder Fremdstoffe enthalten, werden nicht entleert!

**Es wird darauf hingewiesen, dass der Biomüll in der kalten Jahreszeit erst am Tag der Entleerung ins Freie zu stellen ist, damit dieser nicht gefriert.**

## Kosten:

25l Biomüllbehälter beträgt  
20,00 € einmalig  
60l Biomüllbehälter beträgt  
30,00 € einmalig  
Jahrespauschale jährlich  
40,00 € für Entleerungen

Bestellungen im Gemeindeamt, Tel. 05356/ 654 10 -13 oder per Mail an werlberger@reith.eu

## Trennung Bioabfall

Seit 2015 wird der im Bezirk Kitzbühel gesammelte Biomüll aus Gastronomie und Haushalten zur Energieerzeugung in den Klärwerken verwendet. Dazu betreibt der Abfallwirtschaftsverband Bezirk Kitzbühel eine Biomüll-Aufbereitungsanlage.

Dort werden die Bioabfälle zu einem Substrat verarbeitet, welches dann in den Klärwerken zur Stromerzeugung verwendet wird. Um ein möglichst hochwertiges Substrat zu erhalten, ist die Zusammensetzung des Biomülls entscheidend:

## Was gehört zum Bioabfall?

- ✓ Obst- und Gemüseabfälle (inkl. Schalen von Südfrüchten)
- ✓ Speisereste
- ✓ verdorbene Lebensmittel und Lebensmittelreste, altes Brot
- ✓ Kaffee- und Teesud samt Filterpapier
- ✓ Eierschalen
- ✓ Schnittblumen (keine Topfpflanzen samt Erde und Topf)
- ✓ Kleintiermist und Einstreu (Holzspäne, Stroh u.a.)

TIPP: Wickeln Sie feuchte und verdorbene Speisereste in eine Papierserviette oder in Zeitungspapier und geben Sie dieses Päckchen dann zum Bioabfall – dies verhindert Geruchsbildung.

## Gartenabfälle:

**Gartenabfälle sind für unsere Art der Biomüll-Verwertung nicht geeignet. Für Gartenabfälle wie Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt, Laub, Balkonblumen usw. gibt es in unserer Gemeinde die Abgabemöglichkeit bei Fam. Aufschnaiter - Gieringbauer.**



## Was gehört keinesfalls in die Biotonne?

- ⊗ Restmüll (Staubsaugerbeutel, Kehricht, Gummiabfälle, Windeln, Hygieneartikel, Vogelsand, künstliche Katzenstreu, behandeltes Holz)
- ⊗ Wertstoffe (Glas, Karton, Metalle, Verbundstoffe, Textilien, Speisefette und -öle)
- ⊗ Problemstoffe (Medikamente, Altöle, Lacke, Farben, Chemikalien, Batterien etc.)
- ⊗ Schlachtereiabfälle (Tierkadaver, große Mengen an Fisch-, Fleisch- und Wurstabfällen, große Knochen)
- ⊗ flüssige Abfälle (Suppen, Saucen)
- ⊗ Mineralische Abfälle (Baustellenabfälle, Bauschutt, Betonabbruch)
- ⊗ Grillkohle und Asche (ausgenommen reine Holzasche in Kleinmengen)
- ⊗ Plastiksäcke, Frischhaltefolien

Die Christbäume können bis Ende Jänner beim Recyclinghof kostenfrei abgegeben werden!

Gebrauchte NESPRESSO-Kaffeekapseln können bereits seit Juli in den Dosencontainer (Metallverpackungen) geworfen werden und müssen nicht mehr in einen speziellen Behälter.



## Abholtermine Biomüll

Donnerstag, 9. Jänner 2020  
Mittwoch, 22. Jänner 2020  
Mittwoch, 5. Februar 2020  
Mittwoch, 19. Februar 2020  
Mittwoch, 4. März 2020  
Mittwoch, 18. März 2020  
Mittwoch, 1. April 2020  
Donnerstag, 16. April 2020  
Mittwoch, 29. April 2020

## Abholtermine Hausmüll

Freitag, 20. Dez. 2019, Tour 1  
Samstag, 28. Dez. 2019, Tour 2  
Samstag, 4. Jänner 2020, Tour 1

## Öffnungszeiten des Recyclinghofs:

Montag, 7.30 Uhr bis 12 Uhr  
Samstag, 8 Uhr bis 12 Uhr

## Wichtige Telefonnummern!

Feuerwehr 122  
Polizei 133  
Rettung 144  
Dr. Chr. Schwentner 634 24  
Vergiftungs-Info-Zentrale:  
+43 1 406 43 43-0  
Polizeiinspektion Kitzbühel  
059 133 72 00  
Kitzbühel Tourismus:  
0 53 56 / 666 60

# TIROLER FAHRRAD WETTBEWERB

**2019 beteiligten sich 6.684 TeilnehmerInnen an dem Fahrradwettbewerb des Landes Tirol, indem sie ihre gefahrenen Kilometer notierten und in das Portal des Landes Tirol eingegeben haben.**

Auch in Reith beteiligten sich wieder viele Radler. Leider haben auch heuer wieder viele RadlerInnen die gefahrenen Kilometer nicht beim Gemeindeamt gemeldet und somit können wir diese leider nicht ins Ranking aufnehmen. Aufgrund der Datenschutzbestimmungen kann leider keine Einsicht in die Teilnehmerliste und die abgespulten Kilometer genommen werden. Hol dir deine Fahrradwettbewerb-Urkunde! Für alle, die beim Tiroler Fahrradwettbewerb mitgeradelt sind, gibt es heuer wieder eine Teilnehmerurkunde zum Selberausdrucken. Die persönlichen Urkunden zum Tiroler Fahrradwettbewerb findest du auf deiner Startseite. Einfach einloggen, downloaden und ausdrucken!

**Unter allen TeilnehmerInnen wurden auch heuer wieder Gutscheine verlost.**

**Darüber freuen dürfen sich Franz Nemilsek, Martina Mayr und Paul Rabanser.**

## Radfahrkilometer 2019

Name	E-Bike	Bike	Renntag	Gesamt
Paul Rabanser		5.700	4.200	9.900
Franz Wimmer			3.840	3.840
Michael Pendl		2.145	948	3.093
Georg Ritter	2.044	372	421	2.837
Josef Niederacher	1.582	523		2.105
Marianne Gschnaller	1.950			1.950
Anni Mayr		1.876		1.876
Sabine Schönfelder		1.856		1.856
Josef Mayr		1.838		1.838
Martina Mayr		1.447		1.447
Gidi Achorner sen.	1.318			1.318
Stefan Gschnaller	1.200			1.200
Achorner Loisi	777			777
Anna-Sophie Mayr		659		659
Engelbert Weiss	636			636
Michaela Werlberger	90	246		336
Waltraud Höller	259			259
Franz Nemilsek	279			279
Kuni Nemilsek	190			190



## Seniorenflug 2019

Auch heuer lud die Gemeinde Reith die Senioren zu einem Ausflug ein.

Die Fahrt ging mit dem Bus über die Gerloser Alpenstraße ins Wildgerlostal zur Finkau Alm. Dort gab es ein leckeres Mittagessen und man konnte entlang des Stausees einen Spaziergang machen. Auf der Weiterfahrt nach Bramberg wurden noch die Krimmler Wasserfälle bestaunt. Danach gab es beim Grundlhof einen netten Ausklang mit Kuchen und Kaffee. Der Ausflug wurde auch dieses Mal wieder perfekt von Josef Niederacher geplant und begleitet – vielen Dank dafür.

Wir freuen uns, dass so viele der Einladung gefolgt sind und der Ausflug somit zu einem netten und geselligen Tag wurde.

Wir hoffen, auch im nächsten Jahr wieder alle bei bester Gesundheit antreffen zu können.



**BRUGGER**  
ELEKTRO-HAUSGERÄTE  
REPARATUR • SERVICE • VERKAUF

**Wünscht frohe Weihnachten  
und ein Gutes neues Jahr 2020**

Tel./Fax: 05356 / 73 9 63  
Mobil: 0664 / 200 67 70  
E-Mail: lois.brugger@aon.at

**ALOIS BRUGGER**  
Brunnfeld 30  
6370 Reith/Kitzb.



## Schluss mit dicker Luft

Lüften? Das ist doch einfach: Fenster aufmachen und das war's. Aber hinter

richtigem Lüften steckt mehr, als oft angenommen wird. Wie oft und wie lange soll gelüftet werden, und warum ist richtiges Lüften überhaupt so wichtig? Energie Tirol gibt Tipps und Hinweise, wie Sie für frische Luft in den eigenen vier Wänden sorgen.

### Warum lüften?

Lüften hat den Zweck, verbrauchte Raumluft gegen frische Außenluft auszutauschen. Die frische Luft wirkt sich auf mehrere Bereiche positiv aus:

#### ► Ich will mich wohlfühlen

Alle kennen es: Wenn Fenster länger geschlossen bleiben, entsteht „dicke Luft“. Das kann viele Gründe haben, beispielsweise den CO<sub>2</sub>-Ausstoß, der beim Atmen entsteht, Schweiß, Kochgerüche oder Ausdünstungen aus Möbeln. Diese schlechte Luft führt zu Unwohlsein, Konzentrationsstörungen und Müdigkeit. Frische Luft hingegen sorgt für gute Stimmung!

#### ► Ich will keinen Schimmel

Falsches Lüften kann zu Schimmel führen oder Schimmelbefall verstärken. Durch das Lüften wird die Feuchtigkeit in der Raumluft verringert, was insofern wichtig ist, als dass sich eine zu hohe Luftfeuchtigkeit an kühleren Bauteilen

absetzt und dort die Grundlage für Schimmel bilden kann. Darum hilft richtiges Lüften, Schimmel zu vermeiden.

### Wie oft und wie lange muss ich in der kalten Jahreszeit lüften?

Mindestens drei- bis viermal pro Tag: Morgens nach dem Aufstehen, zweimal tagsüber und abends vor dem Schlafengehen. Zusätzlich gilt es, erhöhte Feuchtigkeit durch Kochen oder Duschen immer sofort abzulüften. Beschlagene Fensterscheiben sind ein Alarmzeichen – dann heißt es: Fenster auf!

Meist reichen fünf bis zehn Minuten Stoßlüften, um ausgiebig zu lüften und dennoch Heizkosten gering zu halten. Kippen gilt es zu vermeiden, weil dabei kein effektiver Luftaustausch erfolgt. Die dadurch stark ausgekühlten Fensterlaibungen begünstigen sogar eher die Schimmelbildung und erhöhen zudem den Energieverlust. Bei gegenüberliegenden Fenstern kann durch Querlüften die Lüftungszeit auf eine bis fünf Minuten verkürzt werden.

### Was passiert bei falschem Lüften?

Wenn zu wenig gelüftet oder das Fenster nur gekippt wird, erhöht sich die Luftfeuchtigkeit immer weiter und dies begünstigt Schimmelpilzwachstum. Besonders betroffen sind z.B. wenig gedämmte Außenwände, Außenecken oder Fensterlaibungen,

wo sich Feuchtigkeit bevorzugt absetzt.

### Woher kommt die Feuchtigkeit in unserer Raumluft?

Jeder Mensch gibt etwa 1 bis 1,5 Liter Wasser pro Tag an seine Umgebung ab. Dazu kommt die Feuchtigkeit durch Kochen, Baden, Duschen, Wäschetrocknen usw. Bei einem Haushalt mit vier Personen werden auf diese Weise schnell einmal 10 bis 12 Liter Wasser in die Raumluft eingebracht.

Entgegen weitverbreiteter Mythen von „atmenden“ Wänden ist jede verputzte Wand, egal ob im Neu- oder Altbau, luftdicht und macht das Lüften unabdinglich. Lediglich feuchtigkeitsspeichernde Oberflächen, wie etwa Lehmputze, können das Raumklima geringfügig stabilisieren.

*Tipp: In schimmelgefährdeten Räumen möglichst keine Wäsche aufhängen – das Schimmelrisiko steigt dabei umso mehr. Wenn vorhanden, unbedingt Trockenräume, Dachböden etc. nutzen.*

### Bequem lüften

Mit einer Komfortlüftung kann aufs Fensterlüften verzichtet werden, denn die Lüftungsanlage versorgt die Wohnräume beständig mit Frischluft. Mehr Infos dazu finden Sie auf [www.energie-tirol.at/komfort-lueftung](http://www.energie-tirol.at/komfort-lueftung).



## 5 Betriebe feierten gemeinsam

### Unternehmen in Reith feierten zwei-, drei-, vier- und fünfjährige Jubiläen

REITH (niko). An zwei Orten in Reith (Kitzbüheler Straße, Münichau) wurde am Freitag ab 14 Uhr gemeinsam Jubiläum gefeiert:

zwei Jahre Blütenwerkstatt, drei Jahre Tischlerwirt, vier Jahre Dekothek by Doris Tscholl, fünf Jahre Sportscare GbR, fünf Jahre Physio Wilder Kaiser. In allen fünf Betrieben gab es beim Weihnachtsschätzspiel tolle Preise zu gewinnen.

„Wir sind sehr zufrieden, es kamen viele Besucher, es war eine gelungene Aktion; das motiviert, vielleicht in Zukunft öfter etwas gemeinsam zu machen“, so die Vertreter und Vertreterinnen der fünf Betriebe beim gemeinsamen Fototermin mit Bgm.

Stefan Jöchel. „Ich habe große Freude mit diesen Betrieben, die alle mit Herzblut bei der Sache sind und alle etwas Besonderes bieten“, so Jöchel.

Der Orschef stellte sich mit dem „Reither Wein“ als kleines Geschenk zum Jubiläum ein. „Der Wein steht für Leichtigkeit im Leben; ich habe die-

Quelle: Bezirksblätter Kitzbühel

sen Wein bereits dem Papst und dem Bundespräsident als Geschenk mitgebracht“, betonte Bgm. Jöchel die Wertigkeit des kleinen Präsentes.

*„Ich habe große Freude mit den Betrieben, die mit Herzblut bei der Sache sind.“ (Bgm. Stefan Jöchel)*



Bgm. Stefan Jöchel (2. v. re.) gratulierte den Firmenvertretern mit „Reither Wein“ zum Jubiläum. Foto: Kogler



## Dietmar Strobl

akademischer Pflegemanager  
+ 43 (0) 660 2263324  
case2@sozialsprenkel-kirchberg-reith.at

### Sozial und Gesundheitssprengel Kirchberg - Reith

Kirchplatz 9, 6365 Kirchberg

### Aufgaben des „Kümmerer“

#### Leistungen sind für KlientInnen kostenlos

- Anlaufstelle in allen Fragen rund um Betreuung und Pflege für Pflegebedürftige und deren Angehörige
- Organisation der notwendigen Pflege- und Betreuungsdienste: Sozial- und Gesundheitssprengel, Kurzzeitpflege, Tagespflege, 24 Stunden-Betreuung etc.
- Beratung und Unterstützung bei div. Antragstellungen: Pflegegeld
- Organisation der benötigten Hilfsmittel oder Heilbehelfe

## Ein doppeltes Plus für alle, die jetzt Heizkostenzuschuss beantragen



Vorteile nützen.  
Klima schützen.

Neben dieser dringend nötigen finanziellen Hilfe kann auch ein bewusster Umgang mit Energie- und Ressourcen dazu beitragen, in den eigenen vier Wänden Kosten zu sparen. Gleichzeitig wird dabei das Klima geschont – ein doppeltes Plus für alle.

Das Land Tirol bietet mit der Initiative DoppelPlus ein spezielles Energie- & Klimacoaching an, welches für einkommensschwache Haushalte wie Heizkostenzuschuss-, Mindestsicherungs- oder GrundversorgungsbezieherInnen vollkommen kostenlos ist. Zusätzlich erhalten Haushalte, die ein solches Coaching in Anspruch nehmen, neben den wertvollen, individuell angepassten und praktischen Tipps ein Starter-Paket im Wert von ca. 50 Euro, welches u.a. ein Temperatur- und Luftfeuchtemessgerät und eine LED-Lampe enthält. Durch die nachhaltige Senkung der Haushaltskosten und des Energieverbrauchs wird ein zusätzlicher Beitrag für die Energiestrategie TIROL 2050 energieautonom und den Schutz unseres Klimas geleistet.

Anmeldungen für ein kostenloses Energie- und Klimacoaching von DoppelPlus bei Ihnen zu Hause bitte unter +43 699 16198337 oder an [kontakt@doppelplus.tirol](mailto:kontakt@doppelplus.tirol).

### Wussten Sie, dass...

- + eine LED-Lampe im Vergleich zur Glühbirne bei einer mittleren Brenndauer von 4h pro Tag mehr als 10 Euro im Jahr einspart.
- + eine Minute pro Tag kürzer duschen ca. 20 Euro pro Person und Jahr einspart.
- + ein Grad weniger Raumtemperatur Ihre Heizkosten im Jahr um bis zu 6 % senken kann.
- + Sie durch richtiges Lüften nicht nur Ihr Raumklima verbessern, sondern auch Ihre Energiekosten senken können.

Die ehrenamtlichen Energie- & Klimacoachs der Initiative DoppelPlus helfen Ihnen dabei, diese und weitere Dinge in Ihren Alltag einzubauen um davon zu profitieren, nicht nur finanziell, sondern auch im Bereich Ihrer und unser aller Lebensqualität.

SERIE

## Medizinische Abfälle im Abwasser



Auf Abwasserreinigungsanlagen kommt es immer wieder vor, dass Einwegspritzen bei der Rechenanlage abgetrennt werden. Auch Nassabfälle wie Infusionslösungen oder Blut und auch nicht verbrauchte Medikamente sind im Wasserkreislauf für Mensch und Tier gefährlich.



Medizinische Abfälle aus dem privaten Bereich können bei falscher Entsorgung gefährlich für Menschen, Tiere und die Umwelt werden.

Grundsätzlich ist es ja so, dass alle auf der Abwasserreinigungsanlage ankommenden Feststoffe von der Rechenanlage automatisch abgeschieden werden. Bei Wartungsarbeiten kommt es durchaus vor, dass das Betriebspersonal eine Einwegspritze mit Nadel oder Ähnliches in den Händen hält. Nicht auszudenken, wenn eine solche Nadel einen Handschuh durchbohrt und in die Haut eindringt – das Infektionsrisiko ist enorm. Bei den sogenannten Nassabfällen ist die Sache noch ein wenig schwieriger, da

die Stoffe dort meist als Tröpfchen über die Atemluft, ähnlich einer Tröpfcheninfektion bei grippalen Infekten, aufgenommen werden und zur Erkrankung der Mitarbeiter/-innen führen können.

Wahrscheinlich ist das WC auch oft der Entsorgungsweg für nicht verbrauchte bzw. abgelaufene Medikamente und sonstige Präparate. Man weiß, dass ein Großteil der Inhaltsstoffe von Medikamenten und auch Hormonpräparaten in den biologischen Abwasserreinigungsanlagen nicht abgebaut

werden können. Sie gelangen somit in die Gewässer, können dort Unfruchtbarkeit und Missbildungen bei Wasserorganismen und Fischen verursachen und gelangen schließlich wieder zurück in die Nahrungskette des Menschen.

**Die richtige Entsorgung von medizinischen Abfällen aus dem privaten Bereich erfolgt ausschließlich über die Problemstoffsammelstelle der Gemeinde. Dies gilt auch für nicht verbrauchte- bzw. abgelaufene Medikamente und sonstige Präparate.**



[www.klobel.at](http://www.klobel.at) ■ Anzeige



## Klima- und Energieregion regio<sup>3</sup> - wir gestalten die Energiewende!

Energie sparen – Energieeffizienz steigern – Ausbau der erneuerbaren Energien. Mit diesen drei Ansätzen wollen auch wir als Klima- und Energieregion unseren Beitrag zu der energiepolitischen Vision des Landes „Tirol2050“ leisten. Dazu bieten wir für Privatpersonen verschiedene Aktionen an:

### Thermografie-Aufnahmen

Mit einer Thermografie-Kamera lassen sich Schwachstellen in der Gebäudehülle erheben. Eine Thermografie-Aufnahme ist geeignet, um den Sanierungsbedarf eines Gebäudes aufzuzeigen oder getätigte Maßnahmen im Dämm- und Fassadenbereich zu evaluieren.

Bei den ersten 20 Anmeldungen erfolgt eine anteilige Kostenübernahme durch die Klima- und Energieregion. Bei allen weiteren Thermografie-Aufnahmen fallen Kosten in Höhe von €150,00 an.

### Energiekostencheck

Lassen Sie Ihre Energiekosten durchleuchten, um festzustellen, ob ein Mehrverbrauch besteht und welche Gegenmaßnahmen möglich sind.

Die Kosten der ersten 15 Anmeldungen übernimmt die Klima- und Energieregion.

### Lampenkoffer und Strommessgerät

Probieren Sie verschiedene LED-Lampen in Ruhe in Ihrer gewohnten Um-

gebung aus. Durch den Einsatz von LED-Lampen und der Suche nach Stromfressern im Haushalt mit dem Strommessgerät bestehen Möglichkeiten für das Senken des Stromverbrauchs und der Stromkosten. Der Verleih des Lampenkoffers erfolgt gegen eine Kautions von € 20,00.

Anmeldung und weitere Informationen unter [schicktanz@regio-tech.at](mailto:schicktanz@regio-tech.at) oder 0680/4424098

### Die Klima-Filmtage gehen in die zweite Runde

Bei der Neuauflage der Klima-Filmtage werden viele Verbindungen zwischen unserem Lebensstil und dem Klima aufgezeigt. Dabei werden nachhaltige Projekte aus aller Welt thematisiert – komm vorbei und lass dich inspirieren!

Nach einer erfolgreichen Auftaktreihe der Klimafilmtage im Jänner 2019 werden auch im kommenden Jahr an drei Abenden Filme rund um das Thema Klima gezeigt. Austragungsort ist erneut die Alte Gerberei. Im Anschluss an die Filme kann mit geladenen ExpertInnen über die im Film angesprochene Thematik und darüber hinaus diskutiert werden. Die BesucherInnen werden von den lokalen Bäuerinnen mit einem regionalen, biologischen Buffet verköstigt. Der Eintritt ist frei!

Termine, jeweils am Freitag um 19 Uhr

17.01.2020 - Zeit für Utopien

31.01.2020 - Humus – Die vergessene Klimachance

14.02.2020 - Cowspiracy

### „Ein guter Tag hat 100 Punkte“

Sind Sie auch mit guten Vorsätzen ins neue Jahr gestartet? Wollen Sie sich und der Umwelt etwas Gutes tun? Beim zweiten Workshop der Klima- und Energieregion regio<sup>3</sup> „Ein guter Tag hat 100 Punkte“ können Sie herausfinden, wie viele Punkte Ihr Lebensstil benötigt.

Zwischen Dezember und Mai finden jeweils am 1. Mittwoch des Monats in der Klima- und Energieregion regio<sup>3</sup> Workshops zu einem nachhaltigen Lebensstil statt. Es ist jede und jeder herzlich eingeladen mitzumachen! Der zweite Workshop findet am Mittwoch, 08. Jänner 2020 um 18 Uhr im Penzinghof in Oberndorf statt. An dem Abend wird bei einer leckeren Verköstigung durch den Penzinghof das Konzept „Ein guter Tag hat 100 Punkte“ vorgestellt. 100 Punkte sind das tägliche Budget, das für ein nachhaltiges Leben verträglich ist. Wer mehr braucht, lebt auf Kosten von Menschen in anderen Regionen oder künftiger Generationen. Finden wir heraus, wo wir gute Vorsätze für das neue Jahr fassen können. Unkostenbeitrag 5,00 €.

Maximale Teilnehmerzahl pro Workshop: 20 Personen. Anmeldung unter 0680/4424098 oder [schicktanz@regio-tech.at](mailto:schicktanz@regio-tech.at) erforderlich.

Weitere Termine:

05.02.2020 1. Klima-Stammtisch in der Alten Gerberei

04.03.2020 Tag der Sonne, Kulturhaus Reith bei Kitzbühel

01.04.2020 Regional Kochen, NMS Fieberbrunn

06.05.2020 Biodiversität in der Gemeinde und im Hausgarten, Marktgemeinde St. Johann i.T.

## Gezielte Gymnastik für Frauen und Männer!

Männer von 18 bis 19 Uhr,  
Frauen von 19 bis 20 Uhr,  
immer dienstags  
im Turnsaal des Bildungszentrums.

„Bewegung ist die beste Medizin“

### Ganzheitliche Gesundheitsgymnastik von Kopf bis Fuß.

Nähere Auskünfte erteilt  
Andrea Hechenberger,  
Tel.: 0664 1640006



## Tanzen ab der Lebensmitte

Tanzen zeigt uns, wie wir das Leben leichter nehmen können

Tanzen verbessert die Reaktion und Beweglichkeit, wirkt sich positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem aus.

Menschen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben, treffen sich immer **dienstags im Kulturhaus Reith von 15.30 Uhr bis 17 Uhr**. Einstieg ist jederzeit möglich! Monica Rauth freut sich auf rege Teilnahme!



# Aus dem Gemeinderat

## Wichtige Beschlüsse der Sitzungen

**vom 10. September, 7. Oktober  
und 4. November 2019**

### Gemeinderatssitzung vom 10. September 2019

Alle Protokolle und Gemeindeverordnungen können zur Gänze auf der Gemeindehomepage [www.reith.eu](http://www.reith.eu) abgerufen werden.

### HOTELPROJEKT LISI – VORSTELLUNG

Dr. Christian Harisch zeigt das bestehende Hotel mit dem geplanten freistehenden Zelt vor, welches auf ca. 500 m<sup>2</sup> Fläche einen Indoorspielfeld beinhaltet. Der Spielfeld kann im Rahmen des Hotelbesuchs kostenlos oder für externe Besucher gegen Entgelt genutzt werden. In einem weiteren Schritt soll ein freistehender Außen-Kletterturm errichtet werden. Diesbezüglich befindet man sich derzeit noch in der Planungsphase.

Als zweite große Projektphase wäre in Zukunft auf dem angrenzenden Feld des TVB Kitzbühel die Schaffung eines Family- und Sport-Naturparks für Familien (angelehnt an Projekte wie Ellmis Zauberwelt oder Hexenwasser) geplant. Auch dieser Park soll der Öffentlichkeit gegen Eintrittsgeld zugänglich sein und es wäre die Zusammenarbeit mit Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen angedacht. Die Fläche wäre weiters so gestaltet, dass Veranstaltungen wie das jährliche Polotourier trotzdem weiter stattfinden könnten.

Auf Frage des Bgm. führt Dr. Christian Harisch aus, dass er den geplanten Radweg der Gemeinde entlang der Reither Ache sehr begrüßen und in seiner Planung berücksichtigen würde. Dieser könnte über den bestehenden Feldweg zwischen Hotel Lisi und Reither Ache (Wartungsweg für ein Zählerhaus der Abwasserverbandes) perfekt eingebunden werden. Außerdem ist vor dem Hotel Lisi die Schaffung einer Bushaltestelle angedacht.

Ob und wann dieses Projekt umgesetzt wird, zeigt sich bei künftigen Gesprächen mit dem TVB. Außerdem wäre von Gemeindeseite eine Anpassung der bestehenden Widmung notwendig.

### INDEXIERUNG DER GEMEINDEABGABEN

Die Gemeindeabgaben werden allesamt orientiert am Verbraucherpreisindex angepasst. Detailliert können diese auf [www.reith.eu](http://www.reith.eu) unter dem Punkt „Bürger-service“ abgefragt werden. Gleiches gilt für die neu festgelegte Freizeitwohnsitzabgabe ab 1.1.2020.

### FLÄCHENWIDMUNGSPLÄNE

Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des Gst. 131 (Zimmerau - Neuhaus), (Zweitbeschluss): Waldschule / Fischerhütte

### Gemeinderatssitzung vom 7. Oktober 2019

### FESTLEGUNG DER HÖHE DER FREIZEITWOHNSITZABGABE

Der Bgm. erläutert, dass die Freizeitwohnsitzabgabe ein Ausgleich für die der Gemeinde entgehenden Ertragsanteile bei Freizeitwohnsitzen ist. Deren Einhebung ist für die Gemeinde gesetzlich verpflichtend. Hierzu hat es eine Besprechung mit den Gemeinden Aurach, Jochberg und Kitzbühel für eine einheitliche Vorgehensweise gegeben.

Als Schuldner der Abgabe haften sowohl der Eigentümer als auch der Nutzer („zur ungeteilten Hand“). Wird ein Freizeitwohnsitz unbefristet oder für einen längeren Zeitraum als ein Jahr an ein und dieselbe Person vermietet, verpachtet oder sonst überlassen, ist der Inhaber des Freizeitwohnsitzes Abgabenschuldner. Die Vorschreibung der Gebühr erfolgt daher an diesen.

Ein ausführliches Informationsschreiben für alle Freizeitwohnsitzbesitzer und Eigentümer folgt noch im heurigen Jahr 2019.

In Anlehnung an das Tiroler Freizeitwohnsitzabgabengesetz (die Pauschale ist an den Grundpreisen der Liegenschaften sowie der finanziellen Belastung der Gemeinde zu orientieren) waren sich die Gemeinden einig, dass der Gebührenhöchstsatz zu wählen ist. Der Planungsverband Wilder Kaiser ist hier zum selben Entschluss gekommen.

Auf Frage von GR Bernhard Prokopetz führt der AL aus, dass die Vorgehensweise gesetzlich so geregelt ist, dass sich jeder Nutzer eines Freizeitwohnsitzes im

Zeitraum von 1.1. bis 31.3. eines jeden Jahres – beginnend mit 2020 – bei der Gemeinde melden muss (ähnlich der Kommunalsteuer von Unternehmen). Sollte keine Meldung erfolgen, obwohl der Verdacht einer Freizeitwohnsitznutzung besteht, sind gemeindeseitig Ermittlungen einzuleiten.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Verordnung. Der BgmStv. merkt an, dass er nur unter dem Gesichtspunkt zugestimmt hat, dass eine ausführliche Information über die Pauschale an die Nutzer von Freizeitwohnsitzen durch die Gemeinde erfolgen wird.

### SCHIBUS WINTERSAISON 2019/2020

Der Bgm. erläutert den für heuer vorgesehenen Fahrplan des Schibusses samt Preise, wobei dieser bereits mit GR Josef Dagn (Schischule) abgesprochen wurde. Die Erhöhung der Tarife beträgt 2,9 % (ausverhandelt mit der Bergbahn AG). Die Postbus GmbH ist wie jedes Jahr flexibel bezüglich Verstärkerfahrten oder dem Aussetzen von Fahrten aufgrund der Witterung und es werden letztlich nur die gefahrenen Tage verrechnet.

Die Kosten werden wie jedes Jahr zwischen TVB, Bergbahn und Gemeinde Reith gedrittelt, weshalb sich voraussichtliche Kosten in Höhe von € 22.383,99 ergeben.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Schibussaison 2019/20.

### FLÄCHENWIDMUNGEN

Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gste. 520/1 und 522/1 (Kramel)

Geringfügige Anpassungen zur Herstellung einer einheitlichen Widmung

Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des Gst. 1309/1 (Oberegg)  
Schaffung einer Fläche für einen Schafstall mit Brennöhre

### BEBAUUNGSPLÄNE

Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gste. 152/5 und 152/20 (Zimmerauerweg)

Geringfügige Verbesserungen im bestehenden Plan aufgrund eines Auftrages des Amtes der Tiroler Landesregierung.

Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich des Gst. 151/3 (Mitterfeld)  
Steuerung der ortsüblichen Wohnbebauung

## **PACHTVERTRAG SCHÄFERHUNDEVEREIN**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat den Pachtvertrag mit dem Schäferhundeverein OG 92 „Wilder Kaiser“ um ein Jahr, somit bis zum 31.12.2020, zu verlängern und den Pachtzins zu indexieren.

### **Gemeinderatssitzung vom 4. November 2019**

## **BEBAUUNGSPLÄNE**

Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich des Gst. 154/6 (Fallbichlweg)  
Steuerung der ortsüblichen Wohnbebauung

## **DIENSTBARKEITSVERTRAG FÜR GST. 398 – BAH AUS 6**

Der Bgm. erläutert den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag. So soll der bestehende Wanderweg über das Grundstück Bahaus 6 grundbücherlich sichergestellt werden. Auf Frage von GR Ing. Hansjörg Hölzl wird festgehalten, dass bereits Verhandlungen mit dem anliegenden Privatgrundstück Nr. 398 positiv am Laufen sind, da dort ebenfalls eine grundbücherliche Sicherstellung erfolgen soll.

Der Öffentlichkeit wird ein Recht für einen Geh- und Fahrradweg eingeräumt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag mit der Toplage Immobilien GmbH.

## **WASSERLEITUNGSSANIERUNG KRAMERL - KOHLHOFEN**

Der Kommunaltechniker der Gemeinde Reith, Ing. Andreas Meikl, informiert darüber, dass unter gewissen Umständen (z.B. hoher gleichzeitiger Wasserverbrauch in der Kaiser Straße) die Wasserversorgung für den Ortsteil Kohlhofen unterbricht, da die bestehende Leitungsdimension im Bereich Kramerl bis Kohlhofen nicht ausreichend ist. Aus diesem Grund soll diese 1 km lange Leitung nun erneuert werden. Mitverlegt wird von der Gemeinde wie üblich die passive Breitbandinfrastruktur.

Der KT führt dazu aus, dass mit den Firmen vorbesprochen ist, dass mit Winterbeginn die Baustelle eingestellt wird.

Sollte man nicht fertig werden, wird die Baustelle im Frühjahr wiederaufgenommen. Der Gemeinde entstehen dadurch keine Mehrkosten, jedoch sind die Arbeiten dringend, sodass heuer noch begonnen werden sollte.

Nach Diskussion beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters die Vergabe der Arbeitsleistung an den Billigstbieter, Arbeitsgemeinschaft Fa. Mauracher mit Fa. Karrer zu einem Angebotspreis von € 93.850,00 netto nach Nachlass. Die hinzukommenden Materialkosten werden sich auf ca. € 40.500 netto belaufen.

## **POSTSTELLE**

Der Bgm. erläutert, was sich seit dem erstmaligen Bericht im Gemeinderat zum Projekt, welches mittlerweile als „Reither Markt“ bezeichnet wird, ergeben hat. So wurden erste Kostenschätzungen zusammengetragen aufgrund der Erfahrungswerte, welche die Gemeinde anhand eigener Bautätigkeiten hat. Außerdem folgte eine rechtliche Abklärung. Sodann wird nochmals im Überblick das Projekt „Reither Markt“ vorgestellt, da dieses neben der Poststelle noch weitere Dinge, wie die Vermarktung regionaler Produkte, eine Wäscheannahmestelle sowie Zeitungen vorsieht und einen allgemeinen Treffpunkt in Reith darstellen soll. Außerdem wird ein öffentliches WC installiert werden.

Es zeigt sich, dass die Gemeinde als Gebäudeeigentümer beim Einbau einer Heizung, der Installation der geplanten öffentlichen WC-Anlagen samt sonstigen

Renovierungsarbeiten am Gebäude und die Asphaltierung des Vorplatzes inkl. Reparatur der bestehenden Stützmauer mit Kosten von ca. € 100.000 netto rechnen muss.

Den Betreiber der künftigen Poststelle werden weitere € 20.000 netto für den Innenausbau der Lokalität treffen.

Der Bgm. informiert weiter, dass ein derartiges Projekt voraussichtlich vom Land Tirol finanziell unterstützt/gefördert wird.

Die Gemeinde wird sich insbesondere die Frage stellen müssen, wie das Gebäude langfristig noch weiter genutzt werden soll, da sich im Rahmen der Dorferneuerung viele Ideen zur Ortskernbelebung entwickelt haben. Möchte die Gemeinde derartige Entwicklungen (Ortskernbelebungen) und Lokalitäten im Ort haben, so wird sie künftig wie andere Gemeinden sicherlich entsprechend investieren müssen.

Was es noch zu vertiefen gilt, ist die monatliche Förderung der Poststelle wie bisher sowie der Miet- bzw. Pachtzins etc. Nachdem bereits Vorgespräche im Gemeindevorstand und den Ausschüssen stattgefunden haben, gilt es, eine Meinung im Gemeinderat zum Projekt zu finden.

Das Projekt wird im Gemeinderat grundsätzlich positiv gesehen, es braucht jedoch mehr Rechtssicherheit (ausverhandelte Grundgrenzanpassungen) und konkrete Zahlen (Betriebskonzept), um eine endgültige Entscheidung treffen zu können.

## **Sprechtage**

### **Pensionsversicherungsanstalt der Kammer für Arbeiter und Angestellte, Kitzbühel, Rennfeld 13;**

jeden Montag (bei Feiertagen kein Ersatztermin!) von 8.30 bis 12 Uhr.

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

### **Sozialversicherungsanstalt der Bauern und SVA der gewerblichen Wirtschaft**

Ort: Wirtschaftskammer Kitzbühel, Josef Herold Straße 12, Tel.: 0590905-3210

Zeit: jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr

Um telefonische Voranmeldung unter Tel. 050808-9870 wird ersucht.

7. Jänner, 4. Februar, 3. März, 7. April

### **Sprechtage St. Johann/Tirol**

Ort: Bezirkslandwirtschaftskammer Kitzbühel, 6380 St. Johann,

Zeit: jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr

Termine: 21. Jänner, 18. Februar, 17. März, 21. April

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern und die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft mit 01.01.2020 zur Sozialversicherung der Selbstständigen (SVS) werden.

Dies bedeutet, dass es ab 2020 auch gemeinsame Beratungstage gibt. Die Termine die Sie erhalten haben sind somit jene der SVB sowie der SVA ► künftig SVS.



# Aus der Pfarre

## Die stillste Zeit im Jahr naht ...

von vielen freudig erwartet – für viele aber Belastung und Stress. Doch die meisten Menschen tragen wohl irgendeine unausgesprochene Sehnsucht in sich.

Die Natur wird kälter, die Tage kürzer, die Dunkelheit nimmt zu – wir sehnen uns nach Wärme und Licht, nach Geborgenheit und danach, zuhause angekommen zu sein.

Gott hätte uns Menschen auch ganz anders begegnen können. Doch er wird für uns Mensch in einer Krippe in Bethlehem. Er will mit uns Menschen verbunden sein. Er lebt mit uns.

Haben wir Raum für Jesus bei uns, weil in der Herberge kein Platz für ihn war? Haben wir Platz für unseren Nächsten? Was behalten wir in unseren Herzen über Weihnachten hinaus?

### Zum Nachdenken:

Es geht um das Geschenk des Glaubens: Maria gebar einen Sohn, wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz war. (Lukas 1,53)

Es geht um das Geschenk des Hoffens: Auf, werde Licht, es kommt dein Licht und die Herrlichkeit des Herrn leuchtet. (Jesaja 60,1)

Es geht um das Geschenk des Feierns: Freut euch im Herrn zu jeder Zeit. Freut euch, der Herr ist nahe. (Philipp 4,4f)

Es geht um das Geschenk des Menschseins: Umkehr, Vergebung, Neuanfang. Ertragt einander und vergebt einander. (Kolosser 3,13)

Es geht um das Geschenk des Friedens: Verherrlicht ist Gott in der Höhe und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade. (Lukas 2,14)

Mit diesen Gedanken kann Weihnachten für uns Wirklichkeit werden. So wünsche ich uns allen eine gesegnete Zeit und der weihnachtliche Segen soll uns alle begleiten, damit wir die gute Nachricht von der Geburt unseres Erlösers hören.

Unsere Augen mögen das Wunder sehen und die Herzen weit werden!

Rosina Sampl



## Ankündigungen

### Firmung:

Im Jahr 2020 besucht unser Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer anlässlich von Firmung und Visitation alle Pfarren des Dekanats St. Johann in Tirol. Das heißt, dass die Pfarren direkt dem Bischof neben der Firmvorbereitung zu berichten haben, z.B. was charakterisiert unser Dorf besonders, was sagen wir gerne weiter und wo sind unsere Sorgen und Anliegen.

**Termin: 26. bis 28. Juni 2020**

### Erstkommunion:

Wie jedes Jahr bereitet die Schule mit Religionslehrerin Frau Helga Herzog gemeinsam mit der Pfarre die Kinder auf dieses Fest vor.

14 Kinder werden am 17. Mai 2020 die erste Hl. Kommunion empfangen. Kirche, das sind du und ich. Kirche ist kein altes Gebäude – Kirche ist Gemeinschaft – jeder von uns trägt ein Stück davon in seiner Hand. Die beiden Sakramente Erstkommunion und Firmung zählen gemeinsam mit der Hl. Taufe also zu den drei Sakramenten, die zur vollständigen Eingliederung als gläubiger Christ in die katholische Kirche führen.

### Sternsingeraktion in der Weihnachtszeit

Wenn beim Sternsingen alle einen Schrittzähler dabei hätten, würden sie dabei gemeinsam den Erdkreis locker umrunden! Ein schönes Bild vom Weltweitwandern trifft auf unsere Sternsinger zu. Jeder Schritt von Caspar,

Melchior und Balthasar, jede Hilfe, jede Spende und jeder Einsatz ist ein großartiger Beitrag.

**Röm. kath. Pfarramt  
Kirchweg 2  
6370 Reith bei Kitzbühel  
Rosina Sampl**

Tel. 05356/65415 und 0676/87466573  
pfarre.reithbk@pfarre.kirchen.net

Wissenswertes, Termine, Aktuelles der Pfarre finden Sie auch auf der Gemeinde-Homepage [www.reith.eu](http://www.reith.eu)

**Die Pfarre bedankt sich herzlich bei der Gemeinde für diese Möglichkeit**

## Gottesdienste in der Weihnachtszeit

**So., 22.12. 4. ADVENTSONNTAG**  
07.00 Uhr – Messe; Musik: Franziskuschor Kitzbühel

**Di., 24.12. HEILIGER ABEND**  
16.00 Uhr Weihnachts-Kinderandacht, musikalisch mitgestaltet von LMS-Kitzbühel; Ltg. Daniela Schablitzky  
22.00 Uhr Christmette in Reith; Musik: Reither Singkreis

**Mi., 25.12. HOCHFEST – GEBURT DES HERRN**  
17.00 Uhr Weihnachtsfestgottesdienst

**Do., 26.12. HL. STEPHANUS**  
08.00 Uhr Rosenkranzgebet

08.30 Uhr Heilige Messe zum Stephanitag; Musik: Fam. Senta Filzer und Firmlinge

**Fr., 27.12. PFARRKIRCHE REITH**  
18.00 Uhr Ein Weihnachtssingen mit Fritz Feysinger und Musikfreunden

**So., 29.12. FEST HEILIGE FAMILIE**  
08.00 Uhr Rosenkranzgebet  
08.30 Uhr Heilige Messe

**Di., 31.12. HEILIGER SILVESTER - PATROZINIUM**  
09.30 Uhr Festgottesdienst zu Ehren unseres Kirchenpatrons mit dem Dank zum Jahresschluss;

Musik: Trompete Hermann Mitterer und Orgel Katharina Königfeld

**Mi., 01.01. NEUJAHR**  
HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA  
09.30 Uhr Rosenkranzgebet  
10.00 Uhr Hl. Messe zum Neujahrstag

**So., 05.01.**  
08.00 Uhr Rosenkranzgebet  
08.30 Uhr Heilige Messe

**Mo., 06.01.**  
ERSCHEINUNG DES HERRN  
08.30 Uhr Feierliche Sternsinger-Messe aller Sternsingerkinder



Auch in diesem Schuljahr gibt es bei uns in Reith wieder eine Jungschargruppe. Am Sonntag, 17. November 2019 durften wir unseren Jungschar-Aufnahmegottesdienst feiern, wo sieben Kinder feierlich in die Jungschargemeinschaft aufgenommen wurden. Im Anschluss an den Gottesdienst lud die Jungschar zur Agape in den Pfarrsaal. Ebenfalls fand ein Adventbasar statt, bei dem



es viele Bastelartikel der Kinder zu erwerben gab. Wir, die Jungschar Kinder und ihre

Jungscharleiterinnen, danken allen, die diesen besonderen Tag mit uns gefeiert haben.

Steffi Aufschnaiter

## Wer knackt die Nuss? Familienwallfahrt in Reith

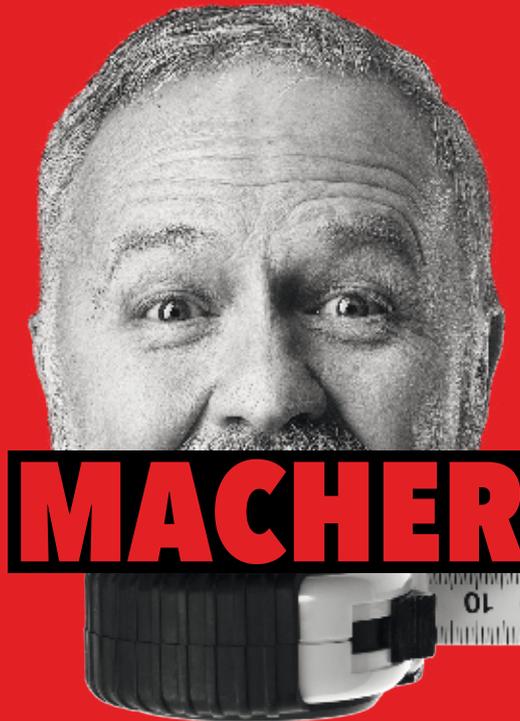
Um „harte Nüsse“ ging es bei unserer diesjährigen Familienwallfahrt am 13. Oktober, als sich ein paar Reither Familien auf den Weg von der Kirche bis zum Griesbachhof machten. Höhepunkt war wieder einmal ein Rollenspiel, bei dem die Kinder versuchen sollten, in einer schwierigen Situation eine Lösung zu finden. Sie schafften es spontan und bravourös! Alle Beteiligten konnten die Erfahrung machen, dass die Botschaft Jesu immer noch in ganz aktuellen Alltags-

situationen eine große Hilfe und Orientierung sein kann. Die Liebe Jesu kann auch sehr harte Nüsse knacken! Entsprechend gelöst war die Stimmung, und auch am Rande des Weges gab es noch allerhand Spannendes zu entdecken und zu erleben.



### Gemacht für Macher. Idealbau.

Bei Idealbau arbeiten täglich 100 Macherinnen und Macher. Als Generalunternehmen in Kitzbühel, bauen wir hochwertige Häuser und Wohnungen jeder Größenordnung für private und gewerbliche Kunden. Die Bereiche Renovierung, Anbau und Umbau sowie die eigene Zimmerei komplettieren unser Angebot. Mit einem eigenen Baustoffmarkt, haben wir einen Ort für Macher geschaffen, an dem Sachverstand auf Tatendrang trifft und wir auf über 10.000 m<sup>2</sup> unser Know-how, bestes Baumaterial und Maschinen zur Verfügung stellen.



Bauunternehmen  
Zimmerei  
Baustoffmarkt

www.idealbau.at

www.idealbau.at

**IB IDEALBAU**

## Mit 1000 Lichtern zur Ruhe kommen ...

... still werden ... durchatmen ... alle dunklen Gedanken, Fragen, Sorge und Ängste für Augenblicke draußen lassen. Das Licht – das innere Licht – wiederfinden und stärken. Das ist der Grundgedanke der „Nacht der 1000 Lichter“, die auch heuer wieder rund um die Katharinenkirche in Kitzbühel stattfand. Mit Kerzen gestaltete Stationen sowie ein sehr stimmiges Programm an Liedern, Harfen- und Har-

monikamusik von jungen Musikern sowie kurze gelesene Texten luden ein, dem Licht in sich – der Seele – wieder Raum zu geben. Mehrere Reither Familien waren maßgeblich an dieser Initiative beteiligt; die Einladung zum Besuch der Veranstaltung gilt auch schon im Voraus für 2020 für alle Reither!

Text und Foto: Uschi Krabichler



**Das KBW Reith bei Kitzbühel berichtet:**

**„Bildung bringt Farbe ins Leben.“**

.. und unser Herbst war bunt.

Anfang November luden wir zum Vortrag „Mensch ärgere dich nicht“ und freuten uns über einen großen Besucherandrang. Ein herzliches Dankeschön nochmals den beiden Referenten Tanja Puchinger-Kuster und Michael Koidl, die uns viele hilfreiche Impulse für den Alltag mitgaben.

Das neue Bildungszentrum war ein stimmiges Ambiente für unseren

zweiten Vortrag im Herbst zum Thema „Was Kinder stark macht“. Frau Ramsauer sprach unter anderem darüber, wie Lebensfreude, Selbstbestimmung, Optimismus und Empathie auch uns als Eltern stärken können.

Auch nächstes Jahr bieten wir wieder Gelegenheiten, „mehr Farbe ins Leben zu bringen“ und freuen uns, wenn wir euch mit unseren Themen ansprechen. Für Anregungen und Wünsche sind wir jederzeit offen.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine schöne Zeit und ein gesundes Jahr 2020.

das Team des KBW-Reith  
(Christine, Maria, Sigrid)



## Qi-Yoga-Kurs in Reith bei Kitzbühel

Qi Yoga ist eine Kombination aus Qi Gong und Yoga. Diese Yoga-Form aktiviert unser gesamtes Energiesystem, die Meridiane, die unseren Körper durchströmen, werden durch die Übungen aktiviert, stimuliert und alles kommt ins Fließen. Es werden auch Klopftechniken angewendet, die wie die Akkupunktur chronischen Schmer-

zen lindern können. Wie bei allen Yoga-Stilen ist die Atmung ein ganz wichtiger Bestandteil. Qi Yoga zeichnet sich durch fließende Bewegungen und einen eher sanften Stil aus.

Anmeldung: Zanier Veronika +43/676/7028644

Kosten: 55 Eur / 8 Mal für gesamten Kurs; 10 Eur / Einzelstunde

**Start:**

**Donnerstag, den 16. Jänner 2020**

**Zeit: 18.45 bis 19.45**

**Ort: Volksschule Reith bei Kitzbühel**

**Manu's**  
*Reinigungsservice*

Haushaltsreinigung • Stiegenhausreinigung  
Pflege von Außenanlagen • Fensterreinigung

✉ woergartner.manuela@gmail.com

☎ 0699 14030824

## Kulturhaus- veranstaltungen

24.12.2019	Weihnachtsbetreuung für Kinder – Landjugend Reith
5.1.2020	Christbaumversteigerung
11.1.2020	TSV-Landescup-Langlaufpreisverteilung
20.1.2020	Rinderzuchtverein Tirol Winterversammlung
23.2.2020	Kindermaskenball
24.2.2020	Rosenmontaganz für Senioren
6.3.2020	Feuerwehr Jahreshauptversammlung
28.3.2020	Fischereiunterweisung

# Schule und Jugend



## SPIELGRUPPE DIE REITHER KÜKEN FREUNDE TREFFEN - SPIELERISCH LERNEN - SPASS HABEN

### Neues von den Reither Küken

Am 13. September sind wir ins Bildungszentrum übersiedelt und haben mit viel Freude und neuen Ideen die Räume des ehemaligen Kindergartens für uns hergerichtet, um eine optimale Spiellandschaft für unsere Küken zu schaffen. Wir haben einen großen Gruppenraum zum Bücheranschauen, Malen, Formen, Bauen, Puppenspielen, Kuschneln und vielem mehr sowie einen großen Bewegungsraum mit Matten, Bewegungselementen und einem Klettergerüst.

Das Highlight allerdings ist die Nestschaukel, die wir in einer Nische am

Gang aufgehängt haben und in der die Kinder zwischen Heißluftballons in den Himmel schaukeln können.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns noch einmal recht herzlich beim Fußballclub für die vergangenen 7 1/2 Jahre Gastfreundlichkeit und die gute Zusammenarbeit bedanken!



**Die Reither Küken wünschen euch ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.**



### Weiterbildung im Advent



GEMEINSAM WACHSEN  
**KINDERGARTEN**  
Reith bei Kitzbühel

Werte wie Ehrlichkeit, Achtsamkeit, Freundlichkeit und Dankbarkeit sind heute wichtiger denn je. Im Advent haben wir es uns heuer zum Thema

alle Helfer im Hintergrund, die uns in unserer Arbeit mit den Kindern auch

dieses Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben!

gemacht, diese vier Werte „Schätze“ aufzugreifen und den Kindern näher zu bringen. So lebten wir über die Zeit auf einfache Art und Weise ein friedliches, faires und wertschätzendes Miteinander. Wir haben füreinander Kekse gebacken, miteinander Bodenbilder gelegt, gemeinsam mit der Krippe gespielt und unsere Adventkränze gebunden. Auch St. Nikolaus hat uns wieder besucht und wir blicken zufrieden auf eine harmonische Adventszeit zurück. Ein großes Dankeschön an



## Tiroler Vorlesetag

Am 18.11.2019 fand der Tiroler Vorlesetag statt. Die Volksschule Reith organisierte ein „Vorlesen an besonderen Orten“. Die besonderen Orte waren die Feuerwehr, die Gemeinde, die Kirche und der Kindergarten. Ein großes – Danke – an all jene Personen, die sich zum Vorlesen bereit erklärt haben.

Die Verfasserinnen sind Valentina Höck und Franziska Ritter und das Foto zeigt die Kinder der 3. Klasse mit dem Bürgermeister, der vorgelesen hat.

Indianer

Vorbi war am 19.11.2019. bei uns in der Schule mit einer Indianer Geschichte namens „Penka und der Vulkangeist Oscurro“. Oscurro lebte auf einem Vulkan. Penka war ein Mädchen das erinnert, dass man immer Mut haben soll. Eines Tages liebte Oscurro alle Dörfer überschwinden außer das von Penka und ein anderes Dorf.

Oscurro liebte die Erdgeister unter zu Penka. Alle Menschen erschrecken und beschützen Penka. Aber Penka besieg den Vulkan. Sie kochte und kochte, sie würcelte und würcelte bis sie fertig war. Oscurro stopfte sich mit allen Sachen voll bis er um fiel. Aber Oscurro wachte wieder auf und sagte zu Penka: „Komm mit auf den Vulkan zur den Zaubersteinen.“

Zum Schluss wurden alle Dörfer wieder befreit!



## Leseprojekt „Märchen“ in der VS Reith

Als krönender Abschluss des diesjährigen Leseprojektes gastierte einen Vormittag lang die heimische Autorin Uschi Krabichler als Märchenerzählerin in der Schulbibliothek.

Fesselnd und mit schauspielerischem Talent zog sie die Kinder in ihren Bann und zeigte, welche Kraft die mündliche Erzählung einer Geschichte hat, wenn man die Gabe des Erzählens so wie die Vortragende besitzt.

Uschi Krabichler zählt zu den Perlen der Reither Künstlerinnen und hinterließ mit ihrer Vorstellung eines Indianermärchens bei den Kindern einen bleibenden Eindruck.

(Isabell Kaiser)

Am 18.11.2019 war der Vorlesetag. Die 4. Klasse der Volksschule Reith war zu Besuch im Kindergarten Dani Völter hat uns erzählt wie sie die Bücher geschrieben hat. Wir durften uns auch ihr neuestes Buch anhören: „Mino entdeckt den Zauber der Bücher. Außerdem hat sie noch zwei andere Kinderbücher geschrieben: „Mino und der schreckliche Gnoo und „Mino und der schreckliche Gnoo suchen das Christkind.“  
Wir haben viel daraus gelernt.  
Bericht geschrieben von: Valentina Höck und Franziska Ritter



# malerei monitzer

kompetent • kreativ • preiswert

KITZBÜHEL, Einfangweg 86, Tel. 0664 1714299



Die Verfasserinnen sind  
Annelie Krabichler und  
Christina Lintner

# Aus den Vereinen

## 13 Jahre voller unvergesslicher Momente!

209 Rennen - 107 Siege - 81 Podestplätze

Nach unglaublichen 13 Jahren in der Radmarathonszene widme ich mich nun meinen beruflichen Zielen und ziehe mich aus dem Renngeschehen zurück.

Selbst für meinen Freund, meine Familie und meine engsten Freunde kam meine Entscheidung sehr überraschend. Für mich stand dieser Entschluss allerdings bereits seit Herbst 2018 fest. Ich wollte meine letzte Saison im Wettkampfmodus so richtig genießen und habe deshalb niemandem etwas von meinen Plänen erzählt. Und ich kann nur sagen, ich habe jede Minute, sei es im Training oder im Wettkampf, unglaublich genossen.

Mit dem Race across the Alps und dem Öztaler Radmarathon wählte ich meine zwei Lieblingsrennen als Saisonhöhepunkte. Die Vorbereitung lief ausgesprochen gut und ich konnte mein großes Ziel, das RATA noch einmal zu finishen, erreichen. Mit meiner 10. Teilnahme beim Öztaler Radmarathon wollte ich das Jahr beenden, egal wie das Ergebnis aussieht. Wie jedes Jahr wurde ich mit unbeschreiblichen Eindrücken bei dieser Veranstaltung belohnt. Genau diese



Foto: Walter Andre

Highlights möchte ich in Erinnerung behalten und bin unendlich dankbar dafür, was ich die vergangenen Jahre erleben durfte. Ich habe immer davon geträumt, gesund und mit einer erfolgreichen Saison aufzuhören.

Von nun an will ich mehr Zeit in meine beruflichen Ziele als Dipl. Shiatsu-Praktikerin und Dipl. Mentaltrainerin investieren und natürlich dem Radsport treu bleiben. Die Planung für die ein oder andere Rennradwoche im Jahr 2020 läuft bereits auf Hochtouren. Ich bin schon gespannt, ob ich wirklich weniger am Rad sitze als in den letzten Jahren.

Mit dem Kitzbüheler Radmarathon am 05. Juli 2020 wartet auch schon die erste Herausforderung abseits der Rennstrecke auf mich. Neue spannende Aufgaben warten also auf mich.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich in den letzten Jahren in irgendeiner Weise unterstützt haben und mitgefiebert haben. Es war eine sensationelle Zeit mit unbeschreiblichen Erlebnissen.

Der Radsport ist und bleibt meine absolute Leidenschaft. Ich höre also nicht auf, Rad zu fahren. Ich fahre einfach keine Rennen mehr.

Eure Nadja

## Liebe Biathlonfreunde!

Der neue Biathlonwinter hat bereits begonnen und es heißt für mich, wieder auf den Rennmodus umzustellen.

Letzte Saison konnte ich mit dem 17. Gesamtrang im Weltcup ein ordentliches Ergebnis erreichen, aber die neue Saison beginnt wieder für alle Athleten auf ein Neues bei null. Natürlich habe ich sehr viel trainiert mit laufen, Rad fahren, rollern, Bergtouren gehen und schießen, aber es ist ein schmaler Grat, auf dem man sich bewegt. Zu wenig trainieren hilft nicht und bei Übertraining stehst du im Winter komplett daneben. Aber ich denke, dass ich einen weiteren Schritt in die richtige Richtung gemacht habe. Der Renneinstieg jedenfalls brachte mit Rang 14 im Sprint ein gutes Ergebnis. Vor Weihnachten stehen nach Östersund ein Rennwochenende in Hochfilzen und eines in Le Grand Bornard in Frankreich auf dem Programm. Vor allem auf Hochfilzen freue ich mich riesig: Sprint am Freitag, 13.12., Staffel am Samstag und

Verfolgung am Sonntag. An jedem Tag ist auch ein Herrenrennen. Zuschauen zählt sich auf alle Fälle aus! Ich freue mich auf euch und auf meinen Fanclub.

Am 28.12. ist die World Team Challenge in der Veltrins Arena auf Schalke. Ich starte mit Julian Eberhard als eines von 10 Teams. Dieses Highlight könnt ihr natürlich auch im Fernsehen verfolgen. Super Spannung ist garantiert!

Die Weltmeisterschaft ist dieses Jahr von 12.02. bis 23.02.2020 in Antholz. Dieser Weltcuport hat ein ganz besonderes Flair und ist einer meiner Lieblingsorte. Die Südtiroler und die vielen Besucher garantieren beste Stimmung. So ist Antholz auf alle Fälle einen Besuch wert.

Bei der Gelegenheit möchte ich euch den Link auf die Internetseite der In-



ternationalen Biathlon Union (IBU) vorstellen. Unter <https://biathlonresults.com/> könnt ihr zu praktisch jedem Athleten oder Rennen alle Details, Statistiken und Ergebnisse abfragen – viel Spaß damit!

Ich wünsche euch eine schöne Weihnacht und für das neue Jahr Gesundheit, viel Schwung und eine unterhaltsame Zeit mit Biathlon!

Eure Lisa



## Kampfmannschaft:

Der FC Elektro Achorner Reith startete perfekt in die neue Saison mit fünf Siegen aus den ersten fünf Spielen. Leider verlor man die nächsten drei Spiele, doch das letzte Spiel der Herbstsaison konnte wieder gewonnen werden. Man überwintert auf dem 3. Tabellenrang (18 Punkte aus 9 Spielen), 4 Punkte hinter Tabellenführer Waidring und 1 Punkt hinter der zweitplatzierten Mannschaft Ebbs 1b. In der Herbstsaison setzte das Trainerteam Kuyucuk 20 verschiedene Spieler mit einem Durchschnittsalter von 23,6 Jahren ein – 9 verschiedene Torschützen. Der FC Elektro Achorner Reith war die zweitstärkste Heim- und Auswärtsmannschaft in der Hinrunde. Die Beteiligung bei den Trainings war meistens sehr gut und so sind wir auch zuversichtlich, dass sich das im Frühjahr positiv auswirkt und noch der eine oder andere Tabellenplatz gutgemacht werden kann. Darum hofft der FC Elektro Achorner Reith weiterhin auf zahlreiche Unterstützung bei den



Heimspielen und auch bei den Auswärtsspielen sind wir für jede Unterstützung sehr dankbar. Bedanken möchten wir uns noch bei Reithnet (Elektro Hölzl) für das Sponsoring der Heimdressen und bei Kitzfenster GmbH für das Sponsoring der Auswärtsdresen.

In die kommende Frühjahrssaison startet der FC Elektro Achorner Reith bereits mit einem richtigen Derby auswärts am Samstag, den 28.04.2020 gegen die Mannschaft aus Oberndorf. Im Vorstand hat sich auch wieder etwas getan: Obmann Richard Kurz ist aus beruflichen und privaten Gründen zurückgetreten. Seinen Posten hat vorübergehend bis zu den Neuwahlen im Sommer 2020 sein bisheriger Stellvertreter Andreas Jöchl übernommen. Den Posten des Obmann-Stellvertreter übernimmt bis Sommer Michael Aufschneider. Bernd Lorenz, einer unserer Torhüter, unterstützt den Verein ab sofort als Nachwuchsleiter-Stellvertreter.

## Nachwuchs:

Unsere Nachwuchsmannschaften starten schon wieder am 2. Dezember mit dem Hallentraining, denn im Jänner und Februar sind Turniere geplant. Die Trainer Thomas Bartenstein, Marvin Pendl (beide U7), Bernd Lorenz (U8) und Cevdet Aksoy (U9) werden versuchen, die Kinder so gut es geht darauf vorzubereiten. Bei Interesse kann man jederzeit einmal bei einem Training vorbeischaun. Wir bedanken uns auch bei Egger Franz Holzbau, MHF Verpackungs GmbH und Kinderlachen e.V. für das Sponsoring der Nachwuchstrikots.

Abschließend möchten wir uns noch bei allen Sponsoren, Gönnern, Fans/Zuschauern und Helfern des FC Elektro Achorner Reith bedanken und hoffen, dass wir euch nächstes Jahr zahlreich bei den Spielen begrüßen dürfen.



# Einladung zur Christbaumversteigerung!

**Am Sonntag, den 5. Jänner 2020 um 19 Uhr**

laden wir alle Reitherinnen und Reither sowie Gäste zur traditionellen Christbaumversteigerung ins Kulturhaus ein.

Durch den Erlös können wir das Leben in unseren Vereinen aktiv mitgestalten und unseren Nachwuchs fördern.

Musikalisch umrahmt wird die Versteigerung von der Band „Grounded Sky“. Ein großer Dank ergeht an alle, die uns mit Spenden und Sachpreisen unterstützen.

Wir freuen uns auf euer Kommen zur ersten Dorfveranstaltung im Jahr 2020! Eintritt frei!





## Reither Bäuerinnen

Nach einem weiteren tollen Jahr der Reither Bäuerinnen mit einigen Veranstaltungen, Kursen und Ausrückungen dürfen wir uns bei allen bedanken, die uns so fleißig unterstützt haben! Wir freuen uns, dass alles, was wir organisieren, so wunderbar angenommen wird. Die Lehrfahrt der Bäuerinnen ging dieses Jahr in die Ramsau und über Bad Reichenhall wieder nach Hause. Wir freuen uns, dass einige ReitherInnen mitgefahren sind. Auf dem Foto sind nur ein paar zu sehen, wir sind aber stolz, dass Reith so zahlreich vertreten war.

Mit der Unterstützung unserer Helferinnen und Helfer konnten wir die Gäste beim Dorffest, Platzkonzert und Adventumtrunk kulinarisch verwöhnen und auch unser jährlicher Keksverkauf hat uns sehr geholfen! Mit den Einnahmen konnten wir zum Beispiel auch die Bücherei der neuen Volksschule unterstützen.



Mit dem Blick aufs nächste Jahr 2020 dürfen wir alle ReitherInnen und Reither schon Mal zum Bäuerinnenball am 18.04.2020 einladen!

Nun dürfen wir euch noch eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen!



Foto: matamu - Fotolia.com

Frohe Weihnachten,  
ein gesundes, glückliches  
und erfolgreiches Jahr 2020!



**Skischule Reith bei Kitzbühel KG  
Skiverleih | Skiservice**

Josef Dagn | Skischulleiter  
Kirchweg 7, 6370 Reith bei Kitzbühel - Austria  
Tel: +43 5356 / 65496  
office@skischule-reith.at  
www.skischule-reith.at



**SKI- UND  
RENNSCHULE**

Kinder | Jugendliche | Erwachsene

Die Schule, die alle lieben!





## Feuerwehr Reith

Als erste Feuerwehr im Bezirk Kitzbühel legte eine Gruppe der FF Reith bei Kitzbühel am Samstag, den 02.11.2019 die technische Leistungsprüfung in Stufe III – Gold FORM B mit Erfolg ab.

Nachdem die Mitglieder im Jahr 2015 das bronzene und im Jahr 2017 das silberne Leistungsabzeichen erworben hatten, konnte nun die Gruppe für das Leistungsabzeichen in Gold antreten.

Diese Leistungsprüfung gliedert sich in einen theoretischen und in einen praktischen Teil:

Theorie:

- Gerätekunde
- Fragen und Gefahrenmatrix für GK 2
- erweiterte Fahrzeugkunde für GK 1
- Sonderaufgabe für MA 2
- eine Truppaufgabe für die Mannschaft



Nach der Gerätekunde wurde der praktische Teil durchgeführt. Die wesentlichen Aufgaben für die Trupps waren:  
Praxis: (Annahme | Fahrzeug wird mittels eines Gestelles simuliert)

- Verkehrsunfall, Person unter Fahrzeug (ansprechbar)



- Einsatzstelle durch Strauchwerk nicht zugänglich
- Einsatzstelle absichern – Sicherungstrupp
- Zugang zur Einsatzstelle mittels Bügel- und Motorsäge freimachen – Angriffstrupp
- Zweifachen Brandschutz aufbauen (HD-Rohr und Pulverlöcher) – Angriffstrupp
- Ausleuchten des Fahrzeuges – Sicherungstrupp
- Fahrzeug mittels Greifzug gegen Abrutschen sichern – Gerätetrupp
- Fahrzeug mittels Hebekissen am Heck des Fahrzeuges anheben – Rettungstrupp

Nach positiver Absolvierung dieser Aufgaben musste noch ein Trupp eine Truppaufgabe erklären und beantworten. Hier galt es, für die Tauchpumpe die benötigten Armaturen bereitzustellen und die Funktion sowie die Inbetriebnahme genauestens zu erklären.

Am Ende des Tages konnte der Mannschaft der FF Reith zur positiv abgelegten Leistungsprüfung gratuliert werden.

Bewerterteam:

ABI Hannes Sandbichler, OBI Michael Ebner, BM Alfons Krismer

Von der Gemeinde Reith bei Kitzbühel und dem Bezirksfeuerwehrverband Kitzbühel waren folgende Kameraden anwesend:

- Bürgermeister Stefan Jöchl
- BFK OBR Karl Meusburger
- BFK Stv. BR Martin Mitterer
- BV-S Andreas Schroll

Nachdem die Abzeichen und die Urkunde von BFK OBR Karl Meusburger übergeben wurden, konnte sich der Kommandant der FF Reith, OBI Egid Schwabl, noch bei den Bewertern für die Bewertung und bei der Mannschaft für das Engagement bedanken.

Die stolzen Träger des technischen Hilfeleistungsabzeichens in Gold | Form B sind:

- OV Martin Hauser (GK1)
- OBI Egid Schwabl (MA1)
- OFM Thomas Hauser jun. (ATF)
- OFM Simon Adelsberger (ATM)
- HFM Andreas Brandstätter (STF)
- LM Michael Jöchl (STM)
- BFI Bernhard Geisler (GK2)
- OLM Johann Adelsberger (MA2)
- HFM Herbert Prommer (RTF)
- OBI Franz Adelsberger (RTM)
- FM Patrick Unterrader (GTF)
- OFM Georg Hochfilzer (GTM)



Die Feuerwehr Reith bei Kitzbühel bedankt sich beim Bürgermeister Stefan Jöchl, beim Bewerterteam und den Funktionären des BFV Kitzbühel sowie bei allen Zusehern für die Anwesenheit.

Am Sonntag, den 17. November kam es nach heftigen Regenfällen zu kleinräumigen Überflutungen und in weiterer Folge zu ein paar Einsätzen unserer Feuerwehr.

Beim Bauhof trat der Tischlerbach über die Ufer und daraufhin wurde das Geschiebebecken von Ästen befreit, um den geregelten Ablauf wiederherzustellen.

Vor der Einmündung in die Reither Ache trat der Seebach über die Ufer und überflutete im weiteren Verlauf eine größere Baustelle. Mit einem Bagger der Firmer Mauracher wurde der Einlauf von Holztei-

len befreit und die Bauleitung verständigt.



### Bergausflug

Im September führte unser Bergausflug nach Osttirol ins Virgental mit Ziel Prägraten.

Dort angekommen, wanderten wir zur bekannten „Bonn-Matreier-Hütte“ auf 2.750 m Seehöhe, wo uns ein wunderbares 4-Gänge-Menü serviert wurde. Am Samstag ging es über die Eissee-Hütte und einige Gipfeln zur Johannes-Hütte, wo auch übernachtet wurde. Am Sonntag erfolgte der Abstieg über einen Forstweg zurück nach Prägraten. Bei einem gemütlichen Mittagessen in Matrei wurde der schöne Ausflug beendet.

### Gemeinsam bewegen

Auch dieses Jahr war das Motto des Staatsfeiertages „gemeinsam rund um

Reith“ und der Sportverein Reith konnte an diesem warmen Herbsttag zahlreiche Gruppen, Familien und auch Vereine mit einer starken Vertretung der Landjugend begrüßen.

Die verschiedenen Routen führten über Elsenstätt, dem Bichlach bis zu Wimmam und zurück zum Kulturhaus. Mit einem Kinderquiz gab es für die jüngeren Teilnehmer knifflige Fragen zu lösen. Für Verpflegung sorgte das Team des Sportvereins, ein großer Dank geht an die Gemeinde Reith für den Streckenproviant!

### Alpintraining für Kinder

Das Alpintraining mit Andreas Hirzinger startet am 10. Jänner 2020 und findet jeden Freitag von 14 bis 16 Uhr auf der Skiwiese Reith statt.

(Infos und Anmeldung unter Tel.: 0664/833 99 10)

### Langlauftraining

Das Langlauftraining für Kinder mit Hansi, Laura und Gidi findet immer freitags von 14.30 Uhr bis 16 Uhr auf der Langlaufloipe beim Golfplatz statt.

### Vormerktermine des Sportvereins:

- 5. Jänner 2020: Christbaumversteigerung gemeinsam mit dem FC Reith und dem Obst- und Gartenbauverein
- 11. Jänner 2020: TSV Langlauf Cross auf der Skiwiese Reith
- 7. März 2020: CM Alpin / Familien- und Betriebsrennen auf der Skiwiese Reith

Der Sportverein bedankt sich bei allen Mitgliedern, Gönnern und Sponsoren, freut sich auf rege Beteiligung bei den verschiedenen Veranstaltungen und wünscht besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

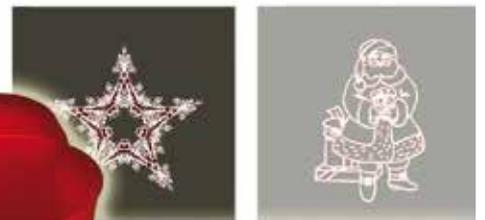
Infos, Fotos und Termine zu den jeweiligen Veranstaltungen findet ihr auf unserer Homepage [www.sv-reith.at](http://www.sv-reith.at)



FROHE



Bankstelle Reith



WEIHNACHTEN



### Ausflug der Eisschützen vom 4. - 6. Oktober 2019

Alle zwei Jahre steht ein Ausflug des Eisschützenvereines auf dem Programm. Alle 57 Teilnehmer erwartete wieder ein sehr schönes Ausflugsziel, das diesmal Maribor, die Slowenische Kulturmetropole, zweitgrößte Stadt Sloweniens und Heimat der ältesten Rebe war. Die Route führte uns durch das Ennstal in Richtung Graz-Leibnitz zu einem steirischen Buschenschank, wo wir uns bei einer Heurigenjause und Wein stärken konnten. Weiter ging die Fahrt nach Slowenien zu unserem Ziel Maribor, wo wir unser Hotel bezogen.

Zur Einstimmung lernten wir Maribor mit einem eigenen Minizug für unsere Gruppe kennen.

Die Stadtführerin stellte uns während der Rundfahrt die Sehenswürdigkeiten näher vor: den St. Johannesdom, die Universität, das alte Rathaus am Hauptplatz, die Stadtburg, den Wasserturm und den Stadtteil Lent, in



dem früher die Flösser und Gerber lebten, u.v.m.

Am 2. Tag machten wir einen Ausflug in die wunderschöne Gegend um Maribor und natürlich besuchten wir auch ein Weingut, wo wir uns eine Jause zur Weinverkostung gut schmecken ließen. Nachmittags hatten wir noch Zeit, Maribor auf eigene Faust zu erkunden bis zu unserem Abendprogramm: eine Schifffahrt mit Abendessen. Während der Rundfahrt wurden regionale Schmankerl serviert. Während der Schifffahrt und auf dem Schiffsdeck spielte eine Live-Musik. Unter freiem Sternenhimmel wurde bei bester Stimmung getanzt. Nach der Rückkehr ins Hotel war jedoch an beiden Tagen

noch lange nicht Schluss. In der Hotellobby wurde anschließend noch gefeiert und gelacht bis nach Mitternacht. Am 3. Tag hieß es nach dem Frühstück Abschied nehmen. Die Rückreise führte uns nach Kärnten, wo wir in Velden eine Mittagspause einlegten. In Lienz machten wir nochmals Halt für eine Kaffeepause, bevor es über die Felbertauernstraße wieder zurück nach Reith ging. Viele Eindrücke und Erlebnisse konnten mit nach Hause genommen werden und die Sorgen bei den schönen gemeinsamen Stunden vergessen werden. Die Vorfreude auf unseren nächsten Ausflug ist bei allen groß. *J.N.*

Beim **7. Mixed-Duo-Turnier** des ESV Erpfendorf im Oktober war der EC Reith mit 2 Mannschaften vertreten. Beide Teams aus Reith konnten den 4. Platz erreichen: Waltraud Reiter mit Michael Aufschnaiter und Gertraud Adelsberger mit Michael Pendl. Den Sieg holte sich EV Leuchtwurm Wiesing.

### Schöner Erfolg für Reither Stockschützen

Beim neunten Mixed-Turnier in der Stocksporthalle Erpfendorf konnte der EC Reith den hervorragenden 2. Platz hinter der SPG Kleinboden erringen. Auf dem 3. Platz landete der EV Endland Waidring.

Beim **Herren-Duo-Turnier** des EV Erpfendorf konnten sich Michael Aufschnaiter und Rudi Hechenberger bei der Vorrunde für das Finale in Erpfendorf qualifizieren. Nach spannendem Kampf konnte ebenfalls der 4. Rang erreicht werden.

Der Sieg ging an den EV Jochberg.



Gertraud Adelsberger u. Michael Pendl



Bild von links: Michael Aufschnaiter, Anni Brugger, Gertraud Adelsberger, Michael Pendl



Bild von links: Michael Aufschnaiter und Rudi Hechenberger



Waltraud Reiter, Michael Aufschnaiter

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung ist der

**2. März 2020**

Alle Infos bitte per E-Mail an [verwaltung@reith.eu](mailto:verwaltung@reith.eu)



**OBST- UND  
GARTENBAUVEREIN**  
Reith bei Kitzbühel:



### Stammtischausflug nach Kirchdorf zu Piet Mark

Am Samstag, 23. September folgten wir der Einladung von Piet Mark nach Kirchdorf, um seinen Garten zu besichtigen. Auf seinem Grundstück von ca. 1000m<sup>2</sup> wachsen bei ihm eine unglaubliche Sortenvielfalt an Äpfel und Birnen, Beerenobst, Holunder, Trauben, Tomaten, Paprika, Chili, Feigen und auch im Gemüsebeet gings sortenreich her. Seine fleißigsten Mitarbeiter tummelten sich in großer Vielzahl im Kompost. Piet ist ein Meister in der Verarbeitung seiner großen Ernte und gab uns einen Einblick in seine Methoden über Saftpresse, Verpackung und Haltbarmachung, Essigherstellung und vieles mehr. Auch seine Frau Monika geht ihm fleißig zur Hand und sorgt dafür, dass durch die farbenfrohe Blütenpracht all die Äpfel, Birnen und Beerensorten von den Bienen besucht werden. Es war ein sehr entspannter, fröhlicher und lehrreicher Gartennachmittag.

### Erntedankfeier am 5. Oktober 2019

Wie bereits in den letzten Jahren luden wir die Jugend mit ihren Eltern zum fröhlichen Bastelnachmittag mit Kaf-



feekränzchen. Es ist jedesmal wieder so faszinierend, mit welcher Fantasie die Kinder am Werk sind und mit einfachen Naturmaterialien, etwas Draht und Kleber aus Kürbis und Co die lustigsten Kreaturen entstehen. So wird Obst und Gemüse auf liebevollste Art zum Leben erweckt und zur Segnung in der anschließenden Erntedankfeier in die Pfarrkirche gebracht. Kreativ erwies sich auch unsere Landjugend mit der Gestaltung der Erntedankkrone, die wie jedes Jahr als Zeichen des Dankes für die große Ernte auf Feld und Flur unsere Pfarrkirche schmückte. Der feierliche Gottesdienst wurde von unserer Musikkapelle musikalisch umrahmt und begleitete danach alle Bürger zur Flowerparty in unser Vereinsheim. Die Gartler sorgten wieder für das leibliche Wohl und es wurde ausgiebig gefeiert. Die Maibaumversteigerung durch die Landjugend fand heuer auch in diesem Rahmen statt. Danke fürs feine Miteinander von Pfarre, Musig, Landjugend und den Gartlern. Danke auch an alle, die durch ihren Besuch dieses Fest gelingen ließen.

### Workshop über Baumharze und ihre Wirkung

Am Donnerstag, den 21. November erzählte uns Hermine Schneider, Kräuterpädagogin aus dem Pinzgau, viel Neues und Bekanntes über die umfangreiche Wirkung von den Baumharzen. Diese haben schon eine lange Tradition in der Volksheilkunde und Hermine hat uns wieder daran erinnert, wie wir diese wieder vermehrt in unserer Hausapo-



theke zum Einsatz bringen können. In unserem sehr gut besuchten Vereinsheim bereitete sie diese Pechsalbe und einen Lippenbalsam gegen Herpes zu. Es wurde gewogen, die Temperatur gemessen, gerochen, fleißig gerührt und abgefüllt. So konnte jeder Anwesende gleich die frischen Produkte mitnehmen und ausprobieren. Neben der Weiterbildung blieb auch Zeit fürs Gesellige und so genossen wir alle zusammen diesen letzten Stammtisch in diesem Jahr.

Nun ist das Jahr 2019 schon fast wieder Geschichte, wir haben viel Gemeinsames erlebt und erfahren bei unseren Veranstaltungen. Die Gespräche und der Erfahrungsaustausch und das feine Miteinander machten jede einzelne wieder zu etwas Besonderem. Wir sagen danke und wünschen eine friedvolle Weihnachtszeit.

Bleibt gesund und interessiert und wir sehen uns bei der einen oder anderen Veranstaltung im Jahr 2020.

Obmann Franz Adelsberger und sein Team



**Optik zott**  
Meisterbetrieb  
Kirchberg/Tirol

**Optik Zott –  
NEU in Kirchberg**

### SCHON EINEN BLICK riskiert?

- Nah- und Fernbrillen
- Sonnenbrillen
- Sportbrillen
- Brillen für Kinder
- Vergrößernde Sehhilfen
- AMD Spezialgläser
- Ferngläser
- Vorsorge- & Kontrolluntersuchungen

**Optik Zott - Ihr Meisterbetrieb**  
Kitzbüheler Straße 102  
6365 Kirchberg in Tirol

T. +43 5357 / 50 006  
kirchberg@optik-zott.at  
[www.optik-zott.at](http://www.optik-zott.at)



## 50. Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Viertl Reith

Am 22. November 2019 fand die 50. Jahreshauptversammlung

der Schützenkompanie Viertl Reith im neu ausgebauten Schützenheim statt. Dazu konnte Hptm. Georg Hauser 26 aktive Schützen, 2 Marketerinnen und zahlreiche Ehrengäste, darunter Viertelkommandant Major Manfred Schachner, begrüßen. Bei seinem Bericht führt der Hauptmann an, dass die Reither Schützen in diesem Jahr sehr aktiv waren. Im Jänner wurde die Christbaumversteigerung von der Schützenkompanie durchgeführt, am 13. September 2019 fand der Höhepunkt des heurigen Schützenjahres, das 50-jährige Wiedergründungsjubiläum, statt. Viele Arbeitsstunden wurden in den Um- bzw. Neubau des Schützenheimes investiert, um nur einige Aktivitäten zu nennen.

Die Allgemeine Klasse gewinnt Hptm. Georg Hauser vor Hubert Hauser und Ing. Georg Hauser. Beim sogenannten „Blattl-Schießen“ siegte bei den Senioren EH Georg Pendl, Zweiter wurde Josef Wiedmayr und Dritter Dr. Christoph Langer-Hansel. Bei den Schützen



Anschließend kam es zur Preisverteilung vom diesjährigen Kompanieschießen. Die besten drei Senioren der 15er Serie waren Dr. Christoph Langer-Hansel, EH Georg Pendl und Josef Wiedmayr.

Allgemein gelang Franz Egger das beste Blattl vor Ing. Georg Hauser und Alois Achorner.

Ein besonderer Dank der Schützenkompanie gilt der Gemeinde Reith für die jährliche Subvention und für die gute Zusammenarbeit beim Umbau vom Schützenheim. Danke auch den beiden Organisatoren des 50-Jahr-Jubiläums Alois Jöchl und Martin Pendl sowie allen, die zum Fest beigetragen haben. All unseren Sponsoren und dem gesamten Team, das beim Schützenheim so vieles geleistet hat, gebührt ein großes Dankeschön.



Die Schützenkompanie Viertl Reith wünscht allen Reitherinnen und Reithern eine besinnliche stille Zeit, schöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2020.



## Treffpunkt Musik

Am 16. November 2019 fand die diesjährige Cäcilienfestmesse statt. Ein Quartett der Musikkapelle Reith sorgte dabei für die musikalische Umrahmung. Geleitet wurde die Messe von Diakon Manfred Prodingner. Im Anschluss an die Festmesse fand die Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Reith statt. Die Ehrenpreise für die „Fleißigsten Musikanten“ gingen dabei heuer in der Kategorie Jugend an Philipp Auf-

schnaiter und bei den Erwachsenen an Alois Hauser.

Auch wenn die Musikkapelle im Moment keinen Kapellmeister hat, freuen wir uns schon jetzt, den Termin für das Frühjahrskonzert 2020 bekanntgeben zu können: am 25. April 2020 wird das Frühjahrskonzert im Kulturhaus Reith unter der Leitung von Peter Aschaber stattfinden. Abschließend möchten wir uns noch bei allen Reitherinnen und Reithern bedanken, dass sie uns immer so zahlreich beim Frühjahrskonzert und den Platzkon-

zerten besuchen. Bei den Wirten möchten wir uns für die Verköstigung, bei der Gemeinde für die laufende Unterstützung und bei den Vereinen für das Mitwirken bei den Platzkonzerten bedanken.

Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei allen, die uns am 1. Mai immer so hervorragend verköstigen und bei der Feuerwehr für den Belegenschutz. Wir wünschen allen eine besinnliche Adventzeit, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



... Ihre **Druckerei**  
ganz nah

Wir wünschen wunderschöne  
**Weihnachten**  
und ein gutes, neues Jahr.

 **Grobstimm & Gamper**

A-6370 Kitzbühel | Gundhabing 52 | Tel.: 053 56/663 68  
E-Mail: info@grobstimm.at | Internet: www.grobstimm.at

# Soziales

## forKIDS Therapiezentrum: Therapie ab der Geburt

**KITZBÜHEL.** Bei körperlichen Fehlstellungen kann Physiotherapie viel bewirken. So auch bei der einjährigen Lilly-Marie, die seit ihrer Geburt auf diese Therapie angewiesen ist. Sie wird im forKIDS Therapiezentrum von PhysiotherapeutInnen und LogopädInnen unterstützt.

Etwas stimmt mit dem Baby nicht. Diesen Satz haben Ines Bachmann und Hannes Friedl unzählige Male während der Schwangerschaft gehört. „Im Ultraschall sah es nach verschiedenen Behinderungen aus, aber irgendwie auch nicht und wir sind von einem Spezialisten zum nächsten gefahren, immer ohne klare Diagnose“, erzählt Ines Bachmann. Nach einer schwierigen Schwangerschaft kam Lilly-Marie schließlich 11 Wochen vor dem Geburtstermin zur Welt. „Als sie da war, haben wir endlich gewusst, was los ist. Sie hatte zu wenig Platz, konnte sich nicht drehen und war deshalb richtig verbogen“, berichtet Bachmann. Lilly-Marie wurde mit einer schweren Skoliose geboren.

Seit ihrer Geburt braucht das Mädchen physiotherapeutische Hilfe, damit sich ihre Wirbelsäule ausrichtet und sie möglichst keine langfristigen Haltungsschäden davonträgt. „Bereits auf der Neonatologie wurde mit der Therapie begonnen. Dort haben sie uns auch gleich einen Therapieplatz im forKIDS in Kitzbühel organisiert, damit wir direkt nach der Entlassung weitermachen können“, sagt Ines Bachmann. „Es ist das Beste, was uns passieren konnte“, zeigt sie sich erleichtert.

### Persönlich abgestimmte Therapie

Einmal pro Woche besucht Lilly-Marie die Physiotherapie. Die Therapeutinnen machen mit ihr verschiedene Übungen und leiten Vater und Mutter dazu an. „Ohne die täglichen Übungen durch die Eltern würde Lilly-Marie nicht solche tollen Fortschritte machen“, ist Judith Völlenkne, die Leiterin des forKIDS, überzeugt. Zu den Übungen zählen das Vor- und Zurückbewegen der Beine, das Drehen auf den Rücken und den Bauch und verschiedene Dehnübungen – alles

individuell auf Lilly-Marie abgestimmt. Die Einjährige macht dabei auch fröhlich mit. „Sie nimmt das super an und merkt, dass ihr das guttut. Sie ist halt eine Kämpferin, weil die Überlebenschancen in solchen Fällen eher gering sind. Und sie entwickelt sich super und kann auch schon sitzen“, sagt Ines Bachmann.

### Zusammenarbeit von Land, Sozialversicherungen und Diakoniewerk

In Kooperation mit dem Land Tirol und den Sozialversicherungsträgern startete das Diakoniewerk im November 2016 in Kitzbühel das neue Therapieangebot zur „Integrierten Versorgung von Kindern und Jugendlichen von 0-18 Jahren mit Entwicklungsverzögerungen und Auffälligkeiten im Bereich des Verhaltens“. In der Therapie hat das Diakoniewerk in Österreich jahrzehntelange Erfahrung, beispielsweise an Standorten wie Bruck an der Glocknerstraße, Salzburg und Gallneukirchen. Die Angebote der Therapiezentren des Diakoniewerks sind speziell auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen mit Entwicklungsverzögerungen, Auffälligkeiten im Bereich des Verhaltens wie Wahrnehmungs- und Konzentrationsprobleme, Regulationsstörungen bei Säuglingen und mit Haltungssproblemen abgestimmt. Die Unterstützung in der Kommunikation (inkl. Unterstützte Kommunikation) und in der sozialen Interaktion sind ebenso Schwerpunkte.



Im Bild: Physiotherapeutin Nora Freitag und Mutter Ines Bachmann machen mit Lilly-Marie verschiedene Übungen. Abdruck honorarfrei, Fotocredit: Diakoniewerk



**sportPRO**  
ski & golf  
Reith b. Kitzbühel

verleih verkauf  
service

**Wir wünschen allen ein  
frohes  
Fest**

**und einen guten Rutsch**

ehrlich persönlich  
zuverlässig



**HBS**  
Hausbetreuung  
Reinigung  
Steger & Oberacher



## Tageskinder besuchen Bürgermeister Flexible Kinderbetreuung bei Tagesmutter

Anlässlich des Aktionstages der Tageseltern in Österreich besuchten die Tageskinder mit ihrer Tagesmutter Kerstin Jöchel den Herrn Bürgermeister Stefan Jöchel im Gemeindeamt.

Der Bürgermeister bedankte sich für die wertvolle Arbeit von Kerstin und freut sich, eine so optimale und natürliche Art der Betreuung für die Bürger in Reith anbieten zu können. Auch Arbeitgeber schätzen die flexible Betreuung der Tagesmütter. „In unserer ländlichen und touristischen Region bieten sie Saisonarbeitern flexible Betreuung und machen es Tourismusbetrieben möglich, auch junge Eltern einzustellen“, so Bürgermeister Jöchel.

Aus zahlreichen Familienalltagen sind sie nicht mehr wegzudenken, die 10 Tagesmütter und Tagesväter, die aktuell im Bezirk Kitzbühel tätig sind und für maximal vier Kinder in einer familienähnlichen Situation ein vertrautes Umfeld schaffen, in dem sie sich wohl und geborgen fühlen. Für wenige Stunden pro Tag, ganztätig, über das ganze Jahr oder ausschließlich bei Bedarf, die Betreuungszeiten passen sich an die individuellen Bedürfnisse der Familien an. Doch was geschieht mit dem Kind, wenn die Tagesmutter einmal krank ist? In diesem Fall finden Familien oft spontan jemanden im persönlichen Umfeld oder das Tagesmütter-Büro im Sozial- und Gesundheits-

sprengel Kitzbühel, Aurach, Jochberg organisiert eine Vertretung und das Kind kommt bei einer anderen Tagesmutter unter. Das überaus hohe Maß an Flexibilität, selbst an Samstagen, in Ferienzeiten und in Randzeiten, ist für viele Berufstätige von unschätzbarem Wert.

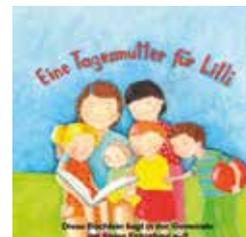
Um dieser verantwortungsvollen Aufgabe gerecht zu werden und eine liebevolle und pädagogisch wertvolle Betreuung sicherzustellen, werden Tagesmütter und Tagesväter gut ausgebildet. In der Grundausbildung werden pädagogische, psychologische und rechtliche Grundlagen sowie Kenntnisse über gesunde Ernährung, Bewegung und Erste Hilfe erlernt. Des Weiteren werden Tagesmütter und Tagesväter laufend fortgebildet und von der pädagogischen Leitung unterstützt.

Kinder profitieren bei dieser familienähnlichen Betreuungsform besonders von der Stabilität, Kontinuität und den Möglichkeiten, ihren vielfältigen Interessen mit Neugier und Entdeckungsgeist nachzugehen. Manche Kinder fühlen sich in großen Gruppen nicht wohl – für diese ist ein Platz bei der Tagesmutter optimal. Aufgrund der Kleingruppe ist es Tagesmüttern und Tagesvätern möglich, die Bedürfnisse der einzelnen Kinder zu berücksichtigen und gezielt auf sie einzugehen,



was bei einem guten Verhältnis vor allem Vertrauen und Selbstbewusstsein schafft.

Anlässlich dieses Aktionstages hat der Bundesdachverband der Tagesmütter Österreich das MIXI-Buch „Eine Tagesmutter für Lilli“ entworfen. Dieses Büchlein liegt in der Gemeinde zur freien Entnahme auf. Eltern können gemeinsam mit ihren Kindern dieses Büchlein lesen und so ihren Kindern einen bildhaften Eindruck über den Alltag und die Aktivitäten bei den Tagesmüttern machen und somit das Kind optimal auf die Kinderbetreuung vorbereiten.



Neben der Wertschätzung aller Tagesmütter und Tagesväter gilt der Dank an diesem Tag ganz besonders dem Land Tirol und den Gemeinden, die als Fördergeber diese Betreuungsform überhaupt erst möglich machen.

**HÖLZL** ELEKTROANLAGEN

**FRÖHE WEIHNACHTEN  
UND EIN GUTES NEUES JAHR**

**reithnet.com**  
SURFEN.SCHAUEN.REDEN

Kitzbüheler Str. 6 | 6370 Reith bei Kitzbühel | +43/5356 65 491

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith zählt zu den wichtigsten Institutionen und sozialen Einrichtungen unserer Region. Er ermöglicht, dass mehr als 100 Klienten in den eigenen vier Wänden individuell versorgt werden. Im Rahmen der 25-Jahr-Feier luden das SeneCura Sozialzentrum und der Sprengel Kirchberg-Reith zum gemeinsamen Oktoberfest. Viele Gäste waren gekommen, um über so manche Anekdote, ein heiteres Ereignis oder eine herzliche Begegnung zu sprechen. Die eigens aufgelegte Festschrift, die ab sofort im Sprengel erhältlich ist und beim Fest verteilt wurde, brachte weitere schöne Erinnerungen hervor.

Geschäftsführerin Helene Öttl bedankte sich bei den zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Eh-



renamtlichen, den Trägergemeinden, dem Land Tirol, Spendern und Sponsoren sowie Vorstandsmitgliedern für die langjährige Unterstützung. Besonders hervorgehoben wurden die Grün-

dungsmitglieder und langgedienten Freiwilligen, die unerlässlich an dem Fortbestand des Sprengels mitwirkten und so manche Talsohle gemeinsam durchwanderten.



### Monika Gandler – 60 Jahre jung

... und auf geht's in den wohlverdienten Ruhestand. Monika, DANKE für die gemeinsame Zeit und den gemeinsamen Weg, alles Liebe und Gute für dich, du hast es dir verdient!

... das Jahr 2019 ist in wenigen Tagen wieder Geschichte.

Dies möchten wir zum Anlass nehmen und uns für all das Gute, das wir von der Kirchberger und Reither Bevölkerung erhalten haben, bedanken – vor allem für die Wertschätzung unserer Arbeit, für die zahlreichen finanziellen Zuwendungen (Kranzspenden und sonstige Spenden).

Diese zahlreichen Unterstützungen bestärken uns, auch weiterhin „Miteinander leben daheim“ zu gestalten.

**Auf diesem Weg wünschen wir allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, eine besinnliche ruhige Zeit und für das Jahr 2020 Gesundheit, Glück und Erfolg.**

*„Nichts kann den Menschen mehr stärken als das Vertrauen, das man ihm entgegenbringt.“ Paul Claudel*



Griß enk, ich bin Patrick Thaler aus Jochberg und zurzeit Zivildienstler beim Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith.

Es gefällt mir total gut, die Arbeit ist vielseitig, interessant und auch für das Leben lerne ich viel.

Ab 1. Mai 2020 ist die Zivildienststelle beim Sprengel wieder frei.

Ich bin auf der Suche nach einem Nachfolger! Wenn ich dein Interesse geweckt habe, melde dich am besten gleich an.

## Rufhilfe Tirol: 24h Hilfe im Bezirk

### Soforthilfe in allen Lebenslagen auf Knopfdruck

Unabhängig leben und wohnen zu können, ist für Menschen mit Handicap oder in hohem Alter ein sehr wichtiges Privileg, welches sie nicht aufgeben möchten. Mit dem kombinierten Mobil- und Hausnotruf des Roten Kreuzes, der sogenannten Rufhilfe Tirol, kann sowohl den betroffenen Menschen wie auch ihren Angehörigen ein Gefühl von Sicherheit geboten werden: per Knopfdruck und 24 Stunden täglich ist Hilfe im Notfall gewährleistet.

In Zusammenarbeit der Bezirksstellen des Roten Kreuzes Kitzbühel, Kufstein und Schwaz wurde die Rufhilfe Tirol ins Leben gerufen. Sie besteht aus

einem Mobilgerät, einem wasserdichten Funkarmband und einer aktiven Ladestation. Unterwegs benötigen Teilnehmer das Mobilgerät sowie den Sender, welcher wahlweise als Armbanduhr oder Halskette verwendet werden kann. Im Notfall genügt ein Knopfdruck auf die SOS-Taste und es wird eine Verbindung mit dem Roten Kreuz aufgebaut. Die Spezialisten nehmen über das Mobilgerät mit der Person Kontakt auf und leiten alle notwendigen Schritte ein.

### Zu Hause & unterwegs

„Dieser Hausnotruf steht natürlich nicht nur Menschen mit Einschränkungen zur Verfügung. Wer heute beruflich wie auch privat viel Zeit in der Natur verbringt, hat über die Rufhilfe Tirol einen ‚Schutzengel‘ an

seiner Seite“, weiß Bernhard Gschnaller vom Roten Kreuz. Darüber hinaus stellt der Hausnotruf eine wichtige Ergänzung im Hinblick auf alternative Wohnformen, wie beispielsweise betreutes oder betreubares Wohnen, dar.

Wer sich jetzt für die Rufhilfe Tirol entscheidet, spart zusätzlich die Anschlussgebühr in Höhe von € 15,- pro Haushalt bis Jahresende.

Gerne beraten die Bezirksstellen des Roten Kreuzes Kitzbühel, Kufstein und Schwaz Interessenten kostenlos und unverbindlich. Ein Anruf unter 0800 808 144 genügt und ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes meldet sich bei Ihnen. Kompakt und informativ zusammengefasst sind alle Details zur Rufhilfe Tirol auch online unter [www.rufhilfe.tirol](http://www.rufhilfe.tirol) abrufbar.

## Servicestelle Demenz

### Weihnachten mit Demenz – Gelassenheit statt strikter Tradition

Für viele Angehörige von demenzkranken Familienmitgliedern stellt die bevorstehende Advent- und Weihnachtszeit eine Herausforderung dar. Wollen doch alle diese Zeit für die gesamte Familie möglichst harmonisch organisieren.

Menschen mit Demenz vergessen jedoch oft die familiären Gepflogenheiten und gesellschaftlichen Regeln. Damit Betroffene und Angehörige die Feiertage trotzdem entspannt genießen können, braucht es Planung, Flexibilität und eine Portion Gelassenheit.

Wichtig ist für den Selbstwert des Erkrankten, dass er sich nicht als „Belastung“ in der allgemeinen Weihnachtshektik empfindet. Er soll Teil des Ganzen sein, trotz seiner Einschränkungen. Auch er möchte seinen Beitrag zum gelungenen Fest leisten. Versuchen Sie deshalb, dem Erkrank-

ten Verantwortung anzuvertrauen, die er noch erfüllen kann, wie z.B. Tischdecken, Baum dekorieren, sich mit Enkeln beschäftigen usw. Binden Sie demente Menschen wo es geht mit ein und haben Sie nicht den Anspruch, es müsse alles perfekt sein. Es hilft, wenn wir über vermeintliche „Pannen“ hinweg sehen und diese mit Gelassenheit und Humor nehmen.

Weihnachten ist ein Fest der Sinne. Lichter, Musik, Gerüche, Dekorationen können in den ersten Phasen der Demenz ein wichtiger Bestandteil sein, um tröstliche Erinnerungen zu wecken. Aber schon ab leichter bis mittelschwerer Demenz gilt: Weniger ist mehr! Alle diese Eindrücke führen schnell zur Überforderung. Versuchen Sie deshalb, Dekorationen am Esstisch so einfach wie möglich zu halten oder ganz zu vermeiden. Schummrige Kerzenlicht kann die Orientierung beeinträchtigen. Achten Sie auf gutes Licht, um eine Orientierungsstörung zu vermeiden. Enge,

dunkle und überfüllte Räume können zu Angstzuständen und Desorientierung führen.

Wenn Sie z.B. die Messe oder eine größere Veranstaltung besuchen, wählen Sie einen Platz, an dem der Betroffene das Gefühl hat, jederzeit leicht den Raum verlassen zu können.

Entlasten Sie zu den Feiertagen vor allem auch die Betreuungspersonen. Oft wird das Fest, aus Rücksicht dem Demenzkranken gegenüber, bei ihm zu Hause gefeiert. Das ist gut für den dementen Menschen, belastet aber die Hauptpflegeperson (meist die Ehepartner) zusätzlich.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche und schöne Adventzeit sowie ein nicht perfektes Weihnachtsfest in schöner Gemeinsamkeit!

Herzlichst Ihre Katja Gasteiger,  
Servicestelle Demenz



FAMILY HOTEL



LISI World  
ab 21.12.19.  
Wo die Gaudi  
zuhause ist!

# ERÖFFNUNG DER LISI WORLD IN REITH

VOLKSSCHÜLER LIEFERTEN  
FANTASTISCHE IDEEN



Ermäßigter Eintritt  
für heimische Kids!  
Ab Frühling und nach  
vorheriger Anmeldung.

Die Vorweihnachtsfreude ist im LISI Family Hotel heuer besonders groß. Mit der Eröffnung der LISI World – einer ultimativen Erlebniswelt für Kids und Teens – haben Fun und Action eine neue Dimension erreicht.

## Langweilig war gestern – jetzt wird´s bunt!

Austoben und Spaß ohne Ende ... Trampolin, interaktive Spielplattform, Fun Shooter Area, Spider Tower, Airhockey, Wellenrutsche u. v. m.

Die Kinder der Volksschulen Reith und Aurach lieferten dazu genialen Input. Wovon träumen Kids? Was macht sie glücklich? „Die Schüler haben uns großartig unterstützt. Ihre sensationellen Einfälle waren von unschätzbarem Wert“, so der Eigentümer Dr. Christian Harisch.

Als Dankeschön für ihre originellen Impulse wurden sie zu einem Spiel- und Erlebnistag im LISI Family Hotel eingeladen – mit spannenden Highlights, Spielen und BBQ.



„Es war uns eine besondere Freude, die beiden Schul-Direktoren Andreas Oberacher und Armin Schablitzky mit ihren Kindern im Haus zu haben. Noch heute sehe ich die fröhlichen Gesichter bei den lustigen Spielen vor mir“, freut sich der Gastgeber.



LISI FAMILY HOTEL REITH

Cordial Platz 1 • 6370 Kitzbühel • Österreich

+43 5356 66477 • welcome@lisihotel.com • www.lisihotel.com



## Geburtstagsfeier im Restaurant „Zur Andrea“



Einen geselligen Abend verbrachten die Geburtstagsjubilare am 10. Dezember im Restaurant „Reither Streif“, wohin sie die Gemeinde, vertreten durch Bürgermeister mit Vizebürgermeister und Gemeinderäten, zu ihrem 75er mit Begleitung lud, den sie in diesem Jahr feiern konnten. Auch Pfarrer Mag. Michael Struzynski nahm sich die Zeit um zu gratulieren und so wurde bei gutem Essen nett geplaudert. Musikalisch umrahmt wurde die Feier durch Pauli Aschaber aus Kirchberg, der für beste Unterhaltung und Stimmung sorgte.



von links: Bgm. Stefan Jöchel, Sonrid Moraw, vorne: Viktoria Fercher, hinten: Margarete Wagstätter, Karin Oberacher, Rudolf Schwabegger, Werner Mitterer, Karin Rosendorfer, Peter Obernauer, Johann Haidner, Johann Pedevilla, Mag. Michael Struzynski, Bgm.Stv. Josef Rehbichler, Musikant Pauli Aschaber

***Wir danken allen unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen gesegnete Festtage sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr !***



**holzbau**  
**hölzl**  
HOLZBAU - ZIMMEREI [www.holzbau-hoelzl.at](http://www.holzbau-hoelzl.at)

Zur Verstärkung unseres bewährten Holzbauteams stellen wir noch ZIMMERER-Vorarbeiter, Facharbeiter und Lehrlinge ein !

Tel. 05356/65247 Reith - Kitzbühel

